Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Soziale Stadt

Wir wollen vulnerable Gruppen besonders unterstützen und das soziale Miteinander in der Stadt stärken

EH 23: 98.500€ EH 24: 337.667€ FH 24: 100.000€

Ziel: Wir möchten eine inklusive, gerechte und nachhaltige Stadt schaffen
Beschreibung: Heidelberg hat durch erfolgreiche Partnerschaften ein breites Angebot an Unterstützungs- und Beratungsdienstleistungen. Diese Sozialpartnerschaften gilt es in Zeiten von hohen Kostensteigerungen zu erhalten. Besonders möchten wir Angebote für besonders vulnerable Gruppen stärken und ausbauen. Auch im Bereich der Gesundheit setzen wir einen stärkeren Schwerpunkt auf Präventionsarbeit und Gesundheitsförderung.

Maßnahmen:

- Die Stadt als verlässliche Partnerin unserer sozialen Träger: Ausgleich der steigenden Personal- und Energiekosten (Möglichkeit Beschluss über Topf/Fonds)
- sozial- und psychologische Beratungsangebote in den Stadtteilen ausbauen - “Aufsuchende Hilfe” (1 VZÄ)
- Erhöhung Zuschuss der Suchtberatungsstellen für 2024
- Housing First: Die Verwaltung entwickelt bis zu den Haushaltsberatungen 25/26 unter Einbeziehung der Sozialverbände eine Umsetzungskonzeption für ein Modellprojekt “Housing First” in Heidelberg.
- Budget für Elternberatung an Kitas um jährlich 20.000€ erhöhen
- Erhöhung Personal SKM FrauenRaum um ¼ Stelle
- Erhöhung der Stelle für Kinder- und Jugendbeteiligung um ½ Stelle
- Anschlussfinanzierung Südstadtbüro ½ Stelle
- Bereitstellen einer Zelt-Infrastruktur für Ferienangebote von Vereinen (z.B. Circus Peperoni)

Ziel: Zusammenarbeit der Stadt mit der Wissenschaft und den Unternehmen im Bereich kommunale Gesundheitsprävention und -förderung intensivieren und ausbauen

Ziel: Teilhabe von Kindern mit Behinderung an Bildung und Freizeit möglich machen
Maßnahmen Bereich Inklusion

- Inklusion in Kitas vorantreiben durch Fachberatung, Unterstützung bei der Raumausstattung und Eröffnung von Schwerpunkt-Kitas
- Konzept für Nachmittags- und Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung
- Schulen bei der Eröffnung von Inklusions-Zügen und Kooperationsprojekten durch Mittel für Raum- und Sachausstattung unterstützen
- Barrierefreie Spielplätze und inklusive Angebote in Sportvereinen auf die Agenda setzen

Einzelabschüsse:

- Erhöhung Zuschuss Kulturfenster für Spielmobil und Kindertheaterfestival
- Erhöhung Zuschuss für das Frauengesundheitszentrum
- Erhöhung Zuschuss Bahnhofsmission (23/24: 20.000€)
- Erhöhung Zuschuss Akademie für Ältere

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Diskriminierungsfreie Stadt

mit Sichtbarkeit und Sicherheit gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

EH 23: 142.000€ EH 24: 487.000€
FH 23: 170.000 €

Ziel: Wir wollen mehr soziale Gerechtigkeit und Vielfalt sowie Schutz vor Diskriminierung, Rassismus und sexualisierter Gewalt in unserer Stadt.

Maßnahmen:

- **Umsetzung der Istanbul-Konventionen konsequent vorantreiben:**
  - Stelle beim Amt für Chancengleichheit für die Umsetzung der Istanbuler Konventionen auf eine ganze VZÄ erhöhen
  - Frauen helfen Frauen e.V., Frauenhaus/Notaufnahmen: Erhöhung des Zuschusses Frauennotruf: Personalmittel zur Umsetzung des Projektes “sexualisierte Gewalt bei Frauen mit Behinderung” und für die Schulungen des KOD & der Night Coaches (Schulungen in Kooperation mit dem Amt für Chancengleichheit)
  - BiBez: Mittel für das Projekt “sexualisierte Gewalt bei Frauen mit Behinderung”
  - **Zielvereinbarung:** Schaffung von zusätzlichen Frauenhausplätzen, um die rechnerische Quote der Istanbul-Konvention in Heidelberg zu erfüllen.

- **Heidelberg RainbowCity:**
  - Erhöhung des Zuschusses für das Queerfestival, Erweiterung der Koordinationsstelle für das Thema LGBTQI+ beim Amt für Chancengleichheit
  - Erhöhung Zuschuss PLUS e.V. für einen weiteren Raum

- **Antidiskriminierung:**
  - **Zielvereinbarung**: Gründung eines Runden Tischs Antirassismus
  - Zuschuss an die Muslimische Akademie für 2024, u.a. für die Ermöglichung der Jüdisch-Muslimischen-Kulturtage
  - Zuschuss an die Muslimische Akademie für den Architekturwettbewerb ihres Baus in der Bahnstadt
  - Anschlussfinanzierung für das Café Talk
  - Einrichtung einer Koordinationsstelle für den Migrationsbeirat (½ Stelle) beim Amt für Chancengleichheit
  - Einrichtung eines Fonds für die Sichtbarkeit von Antirassismus und den Kampf gegen koloniale Kontinuitäten in Heidelberg
  - Kinderbetreuung bei Sprachkursen für Geflüchtete weiter ermöglichen

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Klima schützen und Natur erhalten

Heidelberg möchte bis 2030 klimaneutral werden und die Klimafolgenanpassung verbessern.

EH: 2023 197.000 € **EH:2024 797.000 €**
FH: 2023 50.000 € **FH: 2024 650.000 €**

Beschreibung: Für die Klimaziele müssen die Anstrengungen im Bereich Wärme und erneuerbare Energien erhöht werden. Grünflächen sollen ausgebaut und Versiegelung begrenzt bzw. abgebaut werden.

Ziel: Beschleunigung und Ausweitung des Fernwärmeausbaus und Nutzung des Prozesses zur Verbesserung der Verkehrswege

Maßnahmen:

- Erhöhung des Stadtwerke-Eigenkapitals in der mittelfristigen Finanzplanung (Verpflichtungsermächtigung).
- Planerstellen für Amt 81 und 66 sowie Sachmittel, um begleitend zum Fernwärmeausbau die Straßen in einen fahrrad- und fußgängerfreundlichen und begrünteren Zustand bringen zu können

Ziel: Begrünte, weniger versiegelte, menschenfreundliche Stadt

Maßnahmen:

- allg. Planungsstellen für Amt 67 aufstocken
- Stadtplätze planen und begrünen
- Entsiegelungsprozesse beschleunigen, u.a. Römerbad endlich entsiegeln
- weniger Versiegelung in Verkehrs- und Bauplanung, Schwammstraßen einplanen
- fünf statt zwei Trinkwasserbrunnen jährlich
- Weiterbildung Fachwart*innen

Ziel: Photovoltaik-Ausbau und energetische Sanierung beschleunigen

- städtische Dächer schneller mit PV bestücken
- energetische Sanierung städtischer Immobilien und der GGH beschleunigen
- geeignete Sportanlagen mit PV teilüberdachen
- Kooperation mit Handwerk und Gewerbe als Partner*nnen der Energiewende ausbauen und fördern

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Lebenswerte Stadt

Heidelberg lebt von seiner kulturellen Vielfalt und seiner lebendigen und diversen Bürger*innenschaft. Wir möchten, dass sich diese Buntheit in der gesamten Stadt und im Kulturleben widerspiegelt.

EH 2023: 365.500 € EH 2024: 583.000 €

Beschreibung: Wir möchten, dass die Vielfalt der kulturellen Einrichtungen der Stadt erkannt, gesehen und gestärkt wird. Hierbei möchten wir uns an den Bedarfen orientieren, aber auch neuen Initiativen die Möglichkeit geben, in die Förderung zu kommen. Wichtig ist uns außerdem, dass alle Menschen der Stadt an Kulturangeboten teilhaben und an deren Entwicklung partizipieren können.

Ziel: Vielfalt der Kultur in Heidelberg stärken und kulturelle Teilhabe ermöglichen

Maßnahmen:

- Konzept zur Anpassung der Tarife für alle Angestellten städtisch geförderter kultureller Einrichtungen (Karlstorbahnhof u.a.)
- Aufnahme der Heidelberger Sinfoniker und Literaturnetz Heidelberg e.V. in die institutionelle Förderung
- Enjoy Jazz strukturell und bei entsprechender Kofinanzierung auf 300.000 aufstocken (siehe Fußnote im Haushaltsplan)
- Internationales Filmfestival, Kunstverein und Klangforum anpassen
- Weiterentwicklung des Fördertopfs “Mehr junge Feierkultur Heidelberg” in Zusammenarbeit mit jungen Menschen und auf Grundlage der Evaluation des Fördertopfes 2023
- Hip Hop Forum als Bildungszentrum mit einer Anschubfinanzierung ausstatten, die es ermöglicht, einen Raum zu mieten, Personal zu bezahlen und erste Veranstaltungen zu organisieren
- Kulturparkett als Verein für kulturelle Teilhabe aufstocken
- Haus am Wehrsteg als Ort des künstlerischen Austausches und der Begegnung stabilisieren
- Metropolink als Leuchtturmprojekt für urbane Kultur strukturell stärker fördern
- Fördertopf für inklusive Kulturveranstaltungen entwickeln

Ziel: Freiflächen und Raum für Begegnung schaffen

- Suche nach alternativen Sport- und Bewegungsflächen/-räumen in allen Stadtteilen zur Entlastung der normgerechten Übungs- und Wettkampfflächen (TH52 Z2 M3)
- Sicherstellen der Finanzierung von Sanierung/Ausbau der Gorilla-Gehege im Zoo Heidelberg
- Sanierungs- und Erweiterungsplan für Tischtennisplatten in der Stadt und Beleuchtung für die Tischtennisplatten am Römerbad.

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Gemeinsam Stadt Gestalten

Wir wollen mehr Miteinander in der Stadt von morgen! Mehr Partizipation und mehr Berücksichtigung von verschiedenen Bedürfnissen gehören zu einer aktiven, zukunftsorientierten Stadt.

Neues Ziel: Heidelberg wird "altersfreundliche Kommune“
Maßnahme

- Beitritt zum „Globalen Netzwerk der WHO für altersfreundliche Städte und Gemeinden“

Ziel: Heidelberg wird hürdenlos
Maßnahmen

- Gezielte Förderung des barrierefreien und lebenslangen Wohnens
- Bestandsaufnahme und Handlungskonzept „Mobilität im Alter und für Menschen mit Behinderung“

Ziel: Digitalisierung und Internetzugang in Pflegeeinrichtungen und Wohnheimen voranbringen und niederschwellige Beratung für ältere Menschen anbieten
Ziel: Toiletten an zentralen Plätzen in den Stadtteilen und in der Innenstadt und auf Spielplätzen
Ziel: Ausbau von Hitzeschutz”räumen” in der Stadt

Ziel: Weiterentwicklung ausgewählter Seniorenzentren zu Stadtteil- und Familienzentren
Maßnahme:

- Erstellung eines Konzepts unter Einbeziehung aller Akteur*innen zu einer möglichen Weiterentwicklung ausgewählter Seniorenzentren zu Stadtteil- und Familienzentren

Ziel: Bürgerbeteiligung für Alle

Maßnahme:

- niedrigschwellige Beteiligungsformate anbieten
- stärkere Berücksichtigung von Belangen älterer Menschen, Menschen mit Einschränkungen oder besonderen Bedarfen

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Mit Sicherheit mobil

Wir wollen die umweltfreundliche Mobilität weiter fördern und die Sicherheit der Zufußgehenden und Radfahrenden erhöhen

EH:2023 80.000€ **EH:2024 340.000€**
FH:2023 500.000€ **FH:2024 2.040.000€**

Beschreibung/Ziel: Die Verkehrswende soll weiter unterstützt werden, dazu zählen auch Maßnahmen zur Sicherheit der “schwächeren” Verkehrsteilnehmer*innen. Der Pkw-Verkehr soll reduziert, ÖPNV und Radverkehr gestärkt werden.

Maßnahmen:

- Erhöhung um 4 GVD-Stellen zur Überwachung des ruhenden Verkehrs - auch an Sonn- und Feiertagen - für die Sicherheit von Fußgänger*innen, Menschen mit Einschränkungen sowie Umsetzung der Verkehrsanordnungen bei Vereinsfesten
- Verkehrssicherheit und Beruhigung (Erhöhung Mittel für Umsetzung Sicherheitsaudit und separate Ausweisung)
- Nachhaltiger Pendlerverkehr (Schnellbusse und quellnahes P&R im Umland unterstützen)
- Machbarkeitsstudie Quartiersgaragen
- Schaffung weiterer Mobilitätshubs
- Radverkehr fördern (Planungsrate Brücke Wieblingen-Dossenheim)
- Bewerbung als Radkulturkommune
- Planung bzw. Umgestaltung der beiden Teilabschnitte Römerstraße Südstadt
- zwei Planerstellen: E Klima-Empfehlungen zur Anwendung und Weiterentwicklung von FGSV-Veröffentlichungen im Bereich Verkehr zur Erreichung von Klimaschutzzielen
- zwei Stellen Radverkehr (Planen, Recht) umsetzen

Außerdem soll folgende schon beschlossene Maßnahme umgesetzt werden: Erstellung kommunaler Stellplatzschlüssel

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Schulen fit für die Zukunft

Wir wollen Schulen zukunftsfähig machen

EH 2023: 140.000 € **EH 2024: 320.000 €**
FH 2023: 50.000 € **FH 2024: 100.000€**

Beschreibung: Die Stadt Heidelberg soll als Schulträger Verantwortung dafür zeigen, in einer Bildungs- und Unistadt Bildung qualitativ auf den aktuellen Stand zu bringen und zukunftsfähig zu machen. Es sollen Räume geschaffen werden, die pädagogisches Arbeiten auf dem neuesten Stand ermöglichen. Gleichzeitig sollen Bildungseinrichtungen weiterentwickelt und gestärkt werden, um die Herausforderungen von Inklusion, Integration und Ganztagsbeschulung bestmöglich bewältigen zu können. Zusätzlich bedarf es auch weiterhin der Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Folgen.

Ziel: Schulgebäude auf den neuesten Stand bringen

Maßnahmen:

- Sanierungsstau abarbeiten: zwei Stellen für Planung und Umsetzung
- transparente Priorisierung der Maßnahmen nach Kriterien (Angebot Ganztag, Inklusion, Zustand o.ä.)
- Bunsen-Gymnasium dritte Sanierungsphase (Sporthalle, Mensa) in die Planung aufnehmen
- Schulcampus Mitte in die mittelfristige Finanzplanung aufnehmen
- Schulhöfe sanieren und Projekttopf für Hitzeschutzmaßnahmen aufsetzen
- Prüfung von Raumbedarf für Inklusion (Differenzierungs- und Auszeiträume) und Ganztagsangebote

Ziel: Bildungseinrichtungen weiterentwickeln und professionalisieren

Maßnahmen:

- multiprofessionelle Teams ermöglichen (Sonderpädagog*innen, Psycholog*innen, plus Schulsozialarbeit), Vorsorge und Prävention statt “Feuerwehr-Einsätze”
- IT-Betreuung - Ziel: eine Stelle pro Schule
- Sprachförderung weiter ausbauen

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Wachsende Stadt(verwaltung) und Digitalisierung

Heidelberg ist eine wachsende Stadt. Deshalb müssen auch die Ressourcen, die Infrastruktur und das Personal der Stadtverwaltung mitwachsen.

EH 2023: 100.000 €	**EH 2024: 520.000 €**
FH 2023: 80.000 €	**FH 2024: 50.000€**

Beschreibung: *zur Umsetzung der gemeinderätlich beschlossenen Ziele und Maßnahmen im Doppelhaushalt soll die Stadtverwaltung gestärkt werden. So soll sichergestellt werden, dass nicht nur die Pflichtaufgaben, sondern alle beschlossenen Projekte adäquat umgesetzt werden können. Neben personeller Stärkung sollen vor allem unbesetzte Stellen durch eine innovative Vermarktungsstrategie und die Stärkung der Stadtverwaltung als attraktive Arbeitgeberin besetzt werden.*

Ziel: Stadtverwaltung für die Bewältigung der Aufgaben einer wachsenden Stadt stärken

Maßnahmen:

- Stärken der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
  - Vaterzeit (für 2 Monate nach der Geburt Arbeitszeitreduzierung auf 80% ohne Gehaltsverlust)
  - Führungspositionen in Teilzeit anbieten
  - Arbeitgeberzuschuss bei Kita-Plätzen
- eine Marketingkampagne “Heidelberg ist attraktive Arbeitgeber*in”
- Konzept für Mitarbeitenden-Wohnungen erstellen
- nachhaltige Mobilitätsangebote ausbauen (Duschen, Abstellplätze etc.)
- Ausstattung der (Heim-)Arbeitsplätze verbessern
- Budget für Dankeschön und individuelle Wertschätzung einführen
- tarifliche Eingruppierungen (KGSt) optimieren
- Konzept für den Know-how-Transfer ausscheidender Mitarbeiter*innen festschreiben

Außerdem soll durch folgende **Maßnahmen** dem Stadtwachstum Rechnung getragen werden:

- Fördertopf für die Subventionierung zur Anmietung privater Räume (öffentliche Nutzungen im Bereich Kultur, Kultur- und Kreativwirtschaft, Soziales, Gemeinnütziges), z.B. im neuen “Betriebswerk”
- Aufstockung des Ausbildungsbudgets der Freiwilligen Feuerwehr für Führerscheine, externe Ausbildungen (im Brandcontainer, Türöffnungen etc.)
- zwei Workshops pro Jahr für den KOD und die Night Coaches im Bereich Antidiskriminierung
- TH 17 Z2 M2 Erweiterung des kostenlosen WLAN auf alle städtischen öffentlichen Einrichtungen und Plätze
- TH 17 M4 Ergänzung: aktive Ermittlung grauer Flecken im Breitbandausbau und Umsetzung von Konzepten zum Schließen der Lücken
- Planungsrate für den Ausbau der DLRG-Rettungswache an der Neckarwiese & für die Umstellung auf Digitalfunkgeräte

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Gemeinwohlorientiertes und bezahlbares Wohnen

Wir wollen mehr gemeinwohlorientiertes Wohnen sowie Grund und Boden vergesellschaftlichen und Bestandspotenziale heben

EH 2023: 100.000 € **EH 2024: 200.000 €**
FH 2023: 1.000.000 € **FH 2024: 3.000.000 €**

Beschreibung: Wohnen ist die soziale Frage unserer Zeit. Durch ein Handlungspaket Wohnen sollen die Maßnahmen gebündelt und mit neuen Maßnahmen die Ziele schneller erreicht werden. In Zeiten, in denen immer mehr Wohnungsbauvorhaben storniert werden, ist es wichtig, dass Potenziale im Bestand gehoben werden und gemeinwohlorientierte Wohnprojekte gefördert werden.

Ziel: mehr auf Dauer bezahlbare Wohnungen im gesellschaftlichen Eigentum

Maßnahmen:

- Massive und langfristige Stärkung des Eigenkapitals der GGH zur Umsetzung der Strategie 2035, damit Grundstücke gekauft und bezahlbare Wohnungen (insbesondere für Auszubildende und Menschen mit niedrigen Einkommen oder Betriebswohnungen) saniert oder gebaut werden können. Dabei sollen weitere 6 Mio Euro in die mittelfristige Finanzplanung aufgenommen werden
- Beratungsstelle mit 1 Stelle für Baugruppen/solidarische Wohnprojekte, Wohnungsumbauten, Wohnungstausch, Nachverdichtungen und energetischen Sanierungen
- Förderungen zum Ausbau/Umbau (von Dachgeschossen)
- Entwicklung PHV dynamisieren: Zahl der Bewohner*innen soll jährlich verdoppelt werden bis 2028 (wären dann ca. 3000 Bewohner*innen bei Annahme 90 heute)

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0
Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende
Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler, Sahin Karaaslan,
Dr. Dorothea Kaufmann, Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer, Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel
geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruen4hd.de

Deckungsbeiträge

Zur Finanzierung unserer Haushaltsanträge in Höhe von 4.807.667 € im Ergebnishaushalt und 7.770.000 € im Finanzhaushalt, somit insgesamt 12.577.667 €, stellen wir folgende Anträge als Deckungsbeitrag.

EH: 2023 2.963.131 € **EH:2024 2.881.403**
FH:2023 4.000.000 € **FH 2024: 4.000.000**

Summe: 13.844.535 €

Ziel: keine höheren Ausgaben durch grüne Änderungsanträge

Maßnahmen

- Globale Minderausgabe, 1% der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige Aufwendungen (**ohne Personal, Transferleistungen, Versorgung und Abschreibung**)
- Verwendung des Grundstücksfonds
- Kürzen der Erhöhung für die Schurman Gesellschaft/DAI nach Ziffer 6
- alle Kosten und Aufwendungen, die in Zusammenhang mit dem Bewerbungsprozess zur “Kulturhauptstadt” stehen
- Erhöhung der Vergnügungssteuer auf 25 %

Begründung:

Durch die vorgeschlagenen Einsparungen kann die Verwaltung selbständig entscheiden, in welchen Teilbereichen Einsparungen vorgenommen werden können und kann mit 1% der Teilaufwände minimal zur Haushaltskonsolidierung beitragen.

Antragsliste CDU

	Erhöhungen	**3.484.600**		**5.016.100**
	Einsparungen	**-5.500.000**		**-5.500.000**
Anz.				
50	**Saldo**	**-2.015.400**	**0**	**-483.900**

Nr.	Partei	TH	K	Antrag	Ertrag	Aufwand 2023	VE	Ertrag2	Aufwand 2024	VE2
	CDU	1	**B:**	Erhöhung Mittel für den Stadtjugendring, darunter subsummiert auch Projekte des SJr im Bereich Kinder und Jugendamt		41.500			71.500	
	CDU	1	**B:**	Bürgerbegegnungsreisen, Anpassung auf vor Corona Niveau		5.000			5.000	
	CDU	1	**B:**	Städtereisen, Städtepartnerschaften, Erhöhung des Ansatzes auf Niveau Sechstel Regelung (Momentan 4tel)		30.000			30.000	
	CDU	1	**B:**	Unterstützungstelle Beirat Menschen mit Behinderungen, Aufstockung der Personalstelle		5.000			10.000	
	CDU	12	**B:**	Weiterführung Zuschuss Caritasverband für das Südstadtbüro		13.000			26.000	
	CDU	16	**B:**	Frauennotruf e.V. Anpassung Zuschuss		18.000			25.000	
	CDU	16	**B:**	Frauennotruf e.V. Projektmittel Frauen mit Behinderung		23.000			24.000	
	CDU	16	**B:**	Taxi-Gutscheine Menschen mit Behinderung		70.000			140.000	
	CDU	16	**B:**	Sonderbudget für Inklusive Veranstaltungen freier Träger		10.000			20.000	
	CDU	23	**B:**	Erhöhung Personalmittel im Amt 12 für Entwicklung PHV, Kinder und Jugendbeteiligung, Koordinierungsstelle für Baugruppen (Personalmittel 2 Stellen)		100.000			200.000	
	CDU	40	**B:**	Albert-Schweitzer Schule - Nutzung/Umbau des leerstehenden FW-Gerätehauses. Planung und Umbau		25.000			250.000	
	CDU	40	**B:**	Akadmie für Ältere, Erhöhung Zuschuss aufgrund gestiegener Personal und Raumkosten		80.000			80.000	
	CDU	40	**B:**	Johannes Gutenbergschule, Planungsmittel für Agrar-Labor					50.000	
	CDU	40	**B:**	Berufliche Schulen, Schulsozialarbeit, Erhöhung von 75% auf 100%		12.500			25.000	

Antragsliste CDU

	Erhöhungen	**3.484.600**		**5.016.100**
	Einsparungen	**-5.500.000**		**-5.500.000**
Anz.				
50	**Saldo**	**-2.015.400**	**0**	**-483.900**

Nr.	Partei	TH	K	Antrag	Ertrag	Aufwand 2023	VE	Ertrag2	Aufwand 2024	VE2
	CDU	40	**M:**	Vorziehen der Realisierung Mönchhofschule, Priorisierung aus eingestellten Mitteln mit neuer Personalstelle		0			0	
	CDU	40	**M:**	Vorziehen der Realisierung Sofortmaßnahmen Kurpfalzschule aus bereits eingestellten Mitteln mit neuer Personalstelle		0			0	
	CDU	40	**B:**	Planungsmittel Bunsengymnasium 3.ter BA (Sporthalle, Mensa) Sofortige Aufnahme der Planungen für das BunsenGymnasium mit neuer Personalstelle		50.000			300.000	
	CDU	41	**B:**	institutionelle Zuschüsse Heidelberger Sinfoniker		50.000			70.000	
	CDU	41	**B:**	institutionelle Zuschüsse Metropol Ink		32.000			32.000	
	CDU	41	**B:**	Französische Woche		10.000			10.000	
	CDU	41	**B:**	Institutioneller Zuschuss für Freundeskreis Literaturhaus, für Umsetzung Konzept Literatur-Tourismus und Raummiete		26.000			26.000	
	CDU	41	**B:**	Haus am Wehrsteg (Jubiläum und Ausstellung)		7.000			10.000	
	CDU	41	**B:**	Enjoy Jazz		50.000			50.000	
	CDU	41	**B:**	Internationales Filmfestival MA-HD		70.000			70.000	
	CDU	41	**B:**	HipHop Forum		25.000			25.000	
	CDU	42	**B:**	Erhöhung Zuschuss Hder Kunstverein		24.000			24.000	
	CDU	50	**B:**	Suchtberatungsstelle blaues Kreuz		60.000			60.000	
	CDU	50	**B:**	Bahnhofsmission		40.000			40.000	
	CDU	52	**B:**	Bewerbung Etappe Deutschlandtour		25.000				
	CDU	52	**B:**	Zirkus Peperoni					80.000	
	CDU	52	**M:**	Kunstrasen HTV / Maßnahme siehe Erhöhung SportFörderprogramm		0			0	
	CDU	52	**B:**	Sportförderprogramm		500.000			500.000	
	CDU	61	**B:**	Planungsmittel Aufwertung der Aufenthalstqualität Wilhelmsplatzes (WSt.) Maßnahmenplanung (siehe auch TH 67 Umsetzung)		15.000			30.000	
	CDU	61	**B:**	Workshop Gestaltung Marktplatz Pfaffengrund		15.000				

Antragsliste CDU

	Erhöhungen	**3.484.600**		**5.016.100**
	Einsparungen	**-5.500.000**		**-5.500.000**
Anz.				
50	**Saldo**	**-2.015.400**	**0**	**-483.900**

Nr.	Partei	TH	K	Antrag	Ertrag	Aufwand 2023	VE	Ertrag2	Aufwand 2024	VE2
	CDU	61	**B:**	Stadtplanungsamt (zusätzliche Personalmittel 2 Stellen), Konversionsflächen, INF Umsetzung		100.000			200.000	
	CDU	65	**B:**	Personalmittel (2,5 Stellen) Schulsanierung Bauunterhalt und Schulbaumaßnahmen - aufgrund des Ressourcenbedarfs in der Schulbaubedarfsliste		100.000			200.000	
	CDU	65	**B:**	Gebäudeunterhalt Schulen Sofortmaßnahmen, Fenstererneuerungsprogramm Schulen		1.000.000			1.000.000	
	CDU	65	**B:**	Feuerwehrgerätehaus Weststadt Renovierung, 'Anbau für Toilette, Abstellraum		10.000			200.000	
	CDU	65	**B:**	Planungsmittel Veranstaltungsraum Rohrbach		30.000			60.000	
	CDU	66	**B:**	Tiefbauamt zusätzliche Personalmittel (2 Stellen) für Straßenbau z.B. auch wegen Klimaneutral 2030		100.000			200.000	
	CDU	66	**B:**	Schwetzinger Straße Verbesserung der Aufenthaltsqualität		25.000			75.000	
	CDU	67	**B:**	Toilette für alle (für Menschen mit Behinderung)		17.600			17.600	
	CDU	67	**B:**	Aufwertung der Aufenthalstqualität Wilhelmsplatzes (WSt.) Umsetzung (siehe auch TH 61 Planung)		10.000			50.000	
	CDU	67	**B:**	Spielplätze Erhöhung Maßnahme Anbringung von Sonnensegeln gem. GR-Beschluss u.a. Hölderlin, sowie Maßnahmen zum behindertengerechten Ausbau		85.000			85.000	
	CDU	67	**B:**	behindertengerechte Toilette Ror-Markt, Planung und Umsetzung		5.000			25.000	
	CDU	80	**B:**	Erhöhung Ansatz Einzelhandelsförderung		20.000			20.000	
	CDU	80	**B:**	Personalmittel für aktive Gewerbeflächenansiedelung auf HDer Wirtschaftsflächen		50.000			100.000	
	CDU	81	**B:**	Antrag Radabstellanlagen Gegenfinanzierung Fahradinfrastruktur		500.000			500.000	
	CDU	81	**B:**	Fahrradinfrastruktur, (Vgl. Straßenerneuerung (zs. 7,5 Mio und VE 5 Mio.) Fahrrad 5,2 Mio und VE 1 Mio) Vgl. Straßenunterhalt 9 Mio		-500.000			-500.000	
	CDU	allg	**B:**	Investitionsprgrogramm (je 100Mio, 50% = 50 Mio/a davon 10% Mittel die nicht abfließen werden)		-5.000.000			-5.000.000	

Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	SPD	20	**B:**	Mitteleinsparung zur Deckung der von uns im Ergebnishaushalt eingestellten Erhöhungsanträge. Darüber hinaus soll durch das hierdurch verbesserte ordentliche Ergebnis zusätzlicher Handlungsspielraum für Investitionen im Finanzhaushalt geschaffen werden.		-1.863.280 €			-2.384.270 €	
			Z:	Ansätze für Sach- und Dienstleistungen global über alle Teilhaushalte hinweg						
			M:	Generelle Erhöhung der Sach- und Dienstleistungen 10 % Minderung						
			Anmerkung der Verwaltung:							
2	SPD	01 S.5	**B:**	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					-70.000 €	
			Z:	Protkollarische Angelegenheiten/Städtepartnerschaften/Europaan gelegenheiten						
			M:	Bürgerfest 2024: Ansatz wie Plan 2022						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
3	SPD	01	**B:**	Primärer strategischer Fokus der Stadt Heidelberg sollte im Bereich Schulsanierung und der Prozessoptimierung lieben. Eine priorisierte Konzentration auf eine mögliche Bewerbung Heidelbergs als Kulturhauptstadt und ein damit einhergehender Stellenaufwuchs wird vor diesem Hintergrund nicht gesehen.		-61.559 €			-82.078 €	
			Z:	Stellenplan S. 91ff. Hier: TH 01						
			M:	Streichung Stabsstelle Kulturhauptstadt (Annahme: 1 VZÄ E 13 Stufe 4)						
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	SPD	11, S. 5	**B:**	Sonstige ordentliche Aufwendungen		-42.200 €			-34.700 €	
			Z:	Geschäftsaufwendungen						
			M:	Reduktion des Ansatzes in Orientierung am RE 2019						
			Anmerkung der Verwaltung:							
5	SPD	12, S. 5	**B:**	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-17.600 €			-17.700 €	
			Z:	Aufwendungen für EDV						
			M:	Reduktion des Ansatzes orientiert am Ergebnis und Plan 2021/2022						
			Anmerkung der Verwaltung:							
6	SPD	12, S. 5	**B:**	Projektkosten		-235.651 €			-313.651 €	
			Z:	Stadtentwicklung						
			M:	Reduktion um Ansatz Gutachten, da ab Seite 10 keine Gutachten ersichtlich sind.						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
7	SPD	20, S. 6	**B:**	Da sich die Eröffnung des Heidelberger Kongresszentrum auf März 2024 verzögert, verschiebt sich auch der Bedarf an finanziellen Mitteln entsprechend nach hinten. Der Ansatz 2023 wird auf dem Ansatz 2022 fortgeschrieben, da dieser unter Prämisse bereits erhöht war, dass das Konferenzzentrums im Herbst 2023 öffnet		-800.000 €			-1.700.000 €	
			Z:	Zahlungen des ESB an die Heidelberg Kultur- und Kongressgesellschaft mbH						
			M:	Kürzung der Ansätze für 2023 und 2024 entsprechend dem Erfolgsplan ESB (S. 176/177) und vor dem Hintergrund der Verschiebung der Eröffnung nach März 2024						
			Anmerkung der Verwaltung:							
8	SPD	31, S. 4	**B:**	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300.000 €			-300.000 €	
			Z:	Besondere Verwaltungs- und Betriebskosten						
			M:	Realistischer Planansatz im Sinne der Haushaltsehrlichkeit						
			Anmerkung der Verwaltung:							
9	SPD	41, S. 11	**B:**	Reduktion auf Planansatz 2022		-150.000 €			-50.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen Schurmann-Gesellschaft						
			M:	Mittelkürzung						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
10	SPD	41, S.13	**B:**	Beschaffunng bewegliches Vermögen		-42.000 €				
			Z:	Büro- / EDV-Ausstattung						
			M:	Reduktion Adressmanagementsystems bzw. schieben wenn Haushaltslage besser						
			Anmerkung der Verwaltung:							
11	SPD	61	**B:**	Das Projekt- und Prozessmanagement für die Umsetzung des Masterplans Im Neuenheimer Feld					-100.000 €	
			Z:							
			M:	Mittel Imorde steichen ab 2024						
			Anmerkung der Verwaltung:							
12	SPD	80, S.4	**B:**	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-6.240 €			-6.240 €	
			Z:	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen						
			M:	Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung nur für Projekte; nicht für Personal. Personal im Sinne der Haushaltsehrlichkeit anders abbilden. Vorstellung der geplanten Projekte mit Mittelbedarf im nächsten AWW nach Haushaltsbeschluss						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
13	SPD	81	**B:**	Das Verleihsystem hat sich etabliert, was an den stark gestiegenen Nutzerzahlen erkennbar ist. Eine öffentliche Förderung kann daher reduziert werden.					-100.000 €	
			Z:	Transferleistungen						
			M:	Reduktion Zuschuss Fahrradverleihsystem						
			Anmerkung der Verwaltung:							
14	SPD	81	**B:**	Präventive Maßnahmen zur Verkehrssicherheit. Sicherheit unserer Kinder und unserer Senioren gerade an Gefahrenstellen erhöhen	200.000 €					
			Z:	Ordentliche Erträge - Bußgelder						
			M:	Stationäre Blitzer an relevanten Stellen aufstellen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
15	SPD	81	**B:**	Überarbeitung des Konzeptes des Pilotprojektes unter Berücksichtigung des 49 € Tickets und des Landesjugendtickets. Durch die Einführung des 49 € Tickets und die Erweiterung des Berechtigtenkreises für Wohngeldberechtigte ntlastet der Bund viele Menschen, weshalb das Konzept überprüft und angepasst werden kann.					-2.000.000 €	
			Z:	Sonstige ordentliche Aufwendungen S. 33						
			M:	3-€-Ticket und Ticket ab 60 anpassen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
16	SPD	Allg. FW	**B:**	Die Zweckentfremdungssatzung schreibt vor, was getan werden darf, jedoch gibt es keine Strafen bei Missachtung. Damit gegen Leerstand und Umnutzung von Wohnraum konsequent vorgegangen werden kann, müssen Geldstrafen eingeplant und eingezogen werden.	100.000 €			200.000 €		
			Z:	Referat für Finanzen, Liegenschaften und Konversion						
			M:	Zweckentfremdungsverbot mit Strafzahlungen versehen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
17	SPD	20	**B:**	BSG wurde explizit für die Realisation von Schulprojekten gegründet. In anderen Städten bereits gang und gäbe, dass Projekte mit derartigen Investitionsvolumina außerhalb des städtischen Kernhaushaltes finanziert und realisiert wird (z.B. Nürnberg und Berlin)						
			Z:	Übertragung aller Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an Grundschulen und CAMPUS MITTE an die BSG mit Perspektive Übertragung aller Schulen an die BSG.						
			M:	OPP oder adäquates Konzept entwickeln, damit die Übergabe so schnell als möglich erfolgt. Größenordnung des Invests ca. 140 Mio (mit mittelfristiger Finanzplanung). Berücksichtigung folgender Maßnahmen: Generalsanierung Kurpfalzschule, Betreuungs- und Essenssituation Mönchhofschule und Albert-Schweitzer-Schule, CAMPUS MITTE mit Pestalozzischule und Willy-Hellpach-Schule						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
18	SPD	20	**B:**	Mit diesem Fördertopf soll eine niederschwellige Unterstützung aller Organisationen, die städtische Zuschüsse erhalten, bei den inflationsbedingten Kostensteigerungen (insbesondere durch Tarifabschlüsse und Energiepreise) ermöglicht werden. Mit diesem Antrag wird die vom Oberbürgermeister in dessen Haushaltsrede getätigte Zusage schriftlich im Haushalt fixiert.						
			Z:	NEU: Fördertopf Kostensteigerungen Zuschussempfänger*innen entsprechend Ankündigungsrede des Oberbürgermeisters						
			M:	Absicherung der **hohen** Kostensteigerungen inklusive der Lohnkostensteigerung bei allen Empfänger*innen städtischer Zuschüsse						
			Anmerkung der Verwaltung:							
19	SPD	02	**B:**	Durch die Umbenennung soll der wohnungspolitische Schwerpunkt des Referates, nämlich der zentralen Versorgung der Heidelberger Bürger*innen mit preiswerten Wohnraum hervorgehoben werden.						
			Z:	Referat für Finanzen, Wohnen, Liegenschaften und Konversion						
			M:	Umbenennen in: Referat für Wohnen und aktive Bodenpolitik						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
20	SPD	02	**B:**	**~~ERSTER ENTWURF - KONKRETISIERUNG ERFOLGT~~ ZUM HAFA IM JUNI** Mit der Präzisierung der Aufgabenstellung soll das Referat für Wohnen und aktive Bodenpolitik als zentraler wohnungspolitisch strategischer sowie steuernder Akteur hervorgehoben werden. Um in einem angespannten Wohnungsmarkt wie Heidelberg auch künftig preiswerten Wohnraum bereitstellen zu können, ist die Erstellung von innovativen wohnungspolitische Konzepte wie einer aktiven Liegenschaftspolitik eine zentrale Aufgabe des neuen Referats. Durch proaktiven Ankauf von Grundstücken durch die Stadt und die anschließend Vergabe im Erbbaurecht bzw. nach sozialverträglichen Konzepten kann Bodenspekulationen aktiv vorgebeugt werden. Das neue Referat steuert zudem die Umsetzung und Weiterentwicklung bestehender wohnungspolitischer Konzepte							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
			Z:	Ausrichtung und Handlungsmaxime						
			M:	"Zu den Aufgaben gehören insbesondere" NEUE AUFZÄHLUNG: - Strategische Entwicklung und Steuerung von Konzepten für die Versorgung der Heidelberger Bürger*innen mit preiswertem Wohnraum in Heidelberg wie z.B. aktive Liegenschaftspolitik, Schaffung von Wohnraum für Beschäftgte vor allem in systemrelevanten Berufen, Leerstandsmanagement - Baurecht streng auslegen: anonymisierte Konzeptvergaben mit hoch priorisierten gemeinwohlorientierten Werten. B Grundstücksvergabe anonymisiert und mit hoher Gewichtung von Sozialpunkten. - städtebauliche Verträge mit klaren gemeinwohlorientierten Vorgaben. - Weitere Operationalisierung (inkl. Steuerung) bereits bestehender wohnungspolitischer Konzepte zur Anwendung des Erbbaurecht (DS!!!), Zweckentfrendungsverbot, Baulandmanagement, Baulandprogramm Wohnen und Handlungsprogramm Wohnen. - Zusammenarbeit mit den für Wohn-Fördeung und -Beratung zuständigen Amt für Baurecht und Denkmalschutz (dieses bleiben die Erstanlaufstelle) sowie der neuen Anlaufstelle für gemeinschaftliche						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
21	SPD	01, S. 6	**B:**	Zuschusserhöhung im Bereich Internationale Jugendarbeit, um ganzjährige Beschäftigungen zu ermöglichen.		9.000 €			9.500 €	
			Z:	Transferaufwendungen						
			M:	Erhöhung Zuschuss Stadtjugendring						
			Anmerkung der Verwaltung:							
22	SPD	01, S. 6	**B:**	Durch die Erhöhung des Zuschusses sollen gestiegene Sachkosten im Bereich "Jugenaustauschmaßnahmen" finanziert werden.					10.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen						
			M:	Erhöhung Zuschuss Stadtjugendring zzgl. Tarifsteigerungen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
23	SPD	01, S. 7	**B:**	Sonstige ordentliche Aufwendungen					40.000 €	
			Z:	Geschäftsaufwendungen der Fraktionen						
			M:	Tarifsteigerungen nicht berücksichtigt von Verwaltung						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
24	SPD	11	**B:**	Durch den regelmäßigen Austausch sollen vor allem ein regelmäßiger vertrauensvoller Austausch zwischen den Personalvertretungen gewährleistet sein und mögliche Bedarfe frühzeitig angesprochen werden.						
			Z:	PG 11.14 Ziel 1 NEU Regelmäßiger Austausch zwischen Personalrät*innen und Gemeinderat						
			M:	M1 NEU mindestens 1x im halben Jahr DPRs und GR gemeinsame Sitzung (z.B. Meeting / Workshop) organisiert vom Gesamtpersonalrat						
			Anmerkung der Verwaltung:							
25	SPD	11, S. 10	**B:**	Transparente Evaluation der Eingruppierung der Beschäftigten im Vergleich zu solchen mit vergleichbaren Tätigkeiten in den anderen beiden großen Städten der Metropolregion Rhein-Neckar. Durch die resultierenden Maßnahmen soll die Attraktivität der Arbeitgeberin Stadt gesichert werden						
			Z:	PG 11.21 Ziel 1						
			M:	M7 NEU Benchmarkanalyse mit MA und LU über Eingruppierungen, Aufgabenzuschnitte - gerne auch andere Städte wie KA - Bericht im 1. Quartal 2024. Auf Basis dieser Ergebnisse einen Konzept- und Maßnahmenkatalog der spätestens Mitte 2024 im GR diskutiert werden						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
26	SPD	11, S. 10	**B:**	Langjährige Erfahrung und Know-how von Mitarbeitendengeneration zu Mitarbeitendengeneration weitergeben! Mit einer zeitlich begrenzten Doppelbesetzung bei Personalwechsel soll es ermöglicht werden, dass die ausscheidenden Beschäftigten ihre Nachfolger*innen selbst einlernen, in die Arbeitsprozesse einführen und ihnen damit einen guten Einstand bereiten können. Somit können die Arbeitsprozesse auch bei Personalwechseln möglichst effizient weitergeführt werden					500.000 €	
			Z:	PG 11.21 Ziel 1						
			M:	M8 NEU Personalüberschneidungen bei Personalwechsel ab 2024 über 1 Monat ermöglichen, um den Wissenstransfer zu sichern. Angenommen werden 7% Personalfluktuation						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
27	SPD	11, S.10	**B:**	Die Stadt Heidelberg konkurriert mit vielen anderen kommunalen und privaten Arbeitgeber*innen um die besten Fachkräfte. Um auf dem Arbeitsmarkt erfolgreich um neue Beschäftigte werben zu können, ist neben attraktiven Arbeitsbedingungen auch eine aussagekräftige an den adressierten Zielgruppen orientierte Bewerbung der Stadt als Arbeitgeberin notwendig. Die Verwaltung erstellt hierzu in Kooperation mit dem OB-Referat (Abteilung Markenkommunikation) ein entsprechendes Konzept und stimmt dies mt anderen bestehenden Maßnahmen zur Fachkräfteacquise ab. Vorlage in Q4/2023						
			Z:	P 11.21 Ziel 1						
			M:	M9 NEU: Im Kampf um die Fachkräfte bestehen! – Schaffung einer aussagekräftigen und authentischen Arbeitgebermarke in Kooperation mit dem OB-Referat um Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt gewinnen zu können. An diesem strategischem Instrument sollen die anderen Maßnahmen zur städtischen Fachkräfteacquise ausgerichtet werden. Ein entsprechender Bericht soll						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
28	SPD	11, S. 10	**B:**	Die Personalaufwuchsplanung soll sich an den aktuellen Erfordernissen der Stadt Heidelberg orientieren, wie aktuell beispielsweise die Sanierung und Modernisierung von Schulen und anderen Investitionsprojekten. Diese Aufwuchsplanung soll in den gemeinderätlichen Gremien einmal im Jahr vorgelegt werden, damit gegebenenfalls mögliche Handlungsbedarfe frühzeitig erkannt und mögliche Maßnahmen ergriffen werden können						
			Z:	PG 11.21 Ziel 1						
			M:	M10 NEU: Einführung einer systematischen, transparenten Personalaufwuchsplanung mit Bericht in Q3/2023						
			Anmerkung der Verwaltung:							
29	SPD	11, S. 10	**B:**	Attraktivität des Arbeitgebers auch für Pendelnde mit sehr schlechter ÖPNV-Anbindung stärken						
			Z:	PG 11.21 Ziel 1						
			M:	M11 NEU Bedarfsermittlung Mitarbeitendenstellplätze mit gegebenfalls Erhöhung der Stellplatzanzahl (Vgl. TH 23 Kennzahlen K4 und K5) für Beschäftigte mit schlechter ÖPNV-Anbindung (wie z.B. Odenwald), sofern der Bedarf da ist.						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
30	SPD	11, S.13	**B:**	Die verstärkte Ausbildung von Fachkräften bei der Stadt birgt ein großes Potential, kompetente Mitarbeiter*innen behutsam aufzubauen und für eine langfristige Beschäftigung zu binden.					11.250 €	
			Z:	K1 Anzahl der Auszubildenden						
			M:	Fachkräfte selbst ausbilden: Erhöhung von 170 auf 200 Plätze/a						
			Anmerkung der Verwaltung:							
31	SPD	11, S.13	**B:**	Die verstärkte Ausbildung von Fachkräften bei der Stadt birgt ein großes Potential, kompetente Mitarbeiter*innen behutsam aufzubauen und für eine langfristige Beschäftigung zu binden. Mit den Rücklagen der Heidelberger Dienste gGmbH können mehr Menschen bei der Stadt ausgebildet werden.						
			Z:	K2 Anzahl der zusätzlich finanzierten Ausbildungsplätze über den Azubi-Fonds der HDD gGmbH						
			M:	Erhöhung von 20 auf 30; Finanzierung mit Rücklagen HDD						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
32	SPD	11	**B:**	Mit der Aufnahme der 11 ursprünglich zurückgestellten Stellen im Hochbau- und Stadtplanungsamt, soll vor allem die Bewirtschaftung der Investitionsmittel für Schulen sowie stadteentwicklerische Planungen wie Quartiersmanagments ermöglicht und damit der sich über die Jahre angehäufte Investitionsstau abgebaut werden.						
			Z:	Stellenplan S. 91ff.						
			M:	Die 11 zurückgestellten Stellen im Dezernat II (8 im Hochbauamt und 3 im Stadtplanungsamt) werden in den Stellenplan aufgenommen. Zudem wird noch eine Stelle im Amt für Baurecht und Denkmalschutz eingestellt. Die Verwaltung wird beuaftragt, ein Deckungskonzept vorzuschlagen Die zusätzliche Stelle wird über die Einsparung des Personalansatzes Stabsstelle Kulturhauptstadt gedeckt.						
			Anmerkung der Verwaltung:							
33	SPD	15, S. 15	**B:**	Mit Hilfe der Stromkästen kann der Festplatz mit Strom versorgt werden (z.B. Schausteller)		20.000 €				
			Z:	Transferaufwendungen, hier: Zuschuss Volksfeste						
			M:	Erhöhung Zuschuss Volksfeste für Ertüchtigung Festplatz Pfaffengrund am Gesellschaftshaus - Stromkästen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
34	SPD	15, S. 12	**B:**	In Heidelberg herrscht ein Mangel an freiberuflichen Hebammen. Mit Parkausweisen für Hebammen würden diese bei Parkkosten für in Heidelberg tätige Hebammen in Stadtteilen mit Parkraumbewirtschaftung deutlich entlastet. Dies könnte den Standort Heidelberg für Hebammen attraktiver machen.						
			Z:	PG 12.21						
			M:	Beschreibung der Produktgruppe um den folgenden Spiegelstrich ergänzen: Ausstellung von Parkausweisen an Hebammen analog zum Handwerkerparkausweis						
			Anmerkung der Verwaltung:							
35	SPD	16, S. 9/10	**B:**	Zur Wissensvermittlung und zur respektvollen Vermittlung von queeren Lebensrealitäten sollen in den Heidelberger Bildungseinrichtungen queere Bücherkoffer eingesetzt werden.		2.500 €			2.500 €	
			Z:	P 11.14.00 Ziel 4						
			M:	M7 NEU: Anschaffung queere Kinderbuchkoffer für Kitas und Grundschulen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
36	SPD	16, S. 11	**B:**	Weitere Förderung von Projekten vor allem mit dem Schwerpunkt allgemeine Frauenarbeit sicherstellen. Die Einstellung der Mittel erfolgt auf Basis des Planansatzes aus dem Jahr 2020.		30.000 €			30.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen						
			M:	Wiedereinstellung Förderung von Projekten für Chancengleichheit und allgemeiner Frauenarbeit						
			Anmerkung der Verwaltung:							
37	SPD	16, S. 15	**B:**	Erhöhte Beratungsbedarfe		54.000 €			54.000 €	
			Z:	P 11.14.02., hier: Transferaufwendungen						
			M:	Erhöhung Zuschuss Frauennotruf für Institiutionelle Förderung und Mädchensprechstunden						
			Anmerkung der Verwaltung:							
38	SPD	16, S. 16	**B:**	Das Café Talk ist ein wichtiger Begegnungsort für Menschen aus verschiedenen Kulturen sowie mit und ohne Fluchterfahrung. Zudem wird durch Gesprächs- Hilfe- und Lerngruppen Teilhabe und Empowerment dieser Gruppen insbesondere in der Sprachföderung geschaffen.		34.000 €			38.000 €	
			Z:	P 11.14.00, hier: Transferaufwendungen						
			M:	Café Talk						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
39	SPD	16, S. 19	**B:**	Mit der Einstellung dieses Budgets soll Teilhabe an kulturellen und oder politischen Veranstaltungen geschaffen werden.		20.000 €			20.000 €	
			Z:	P 11.14.14 Ziel 3						
			M:	M3 NEU: Sonderbudget für Veranstalter*innen für barrierefreie Veranstaltungen für die Buchung von Gebärden- und Schriftdolmetscher*innen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
40	SPD	17, S. 8	**B:**	Mit den vorgeschlagenen Erweiterungen soll die App vor allem hinsichtlich ihrer Meldefunktionen sowie Informationsgehalt ausgebaut werden. Eine Mehrsprachigkeit der App erweitert den Nutzerkreis für Menschen, die wenig oder kein Deutsch sprechen.						
			Z:	PG 11.12 Ziel 2						
			M:	M3 ergänzen (Änderungen **fett**): Weiterentwicklung der neuen MeinHeidelberg-App. Die bestehenden Funktionen der Heidelberg App werden fortwährend ausgebaut und erweitert sowie durch neue Funktionen ergänzt (**u.a. Erweiterung um Sportstättenguide, Übersicht über Sozialangebote, Meldung von queerfreundlichen Räumen / Angeboten und Meldung von Angsträumen sowie Mehrsprachigkeit der App**)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
41	SPD	17, S. 8	**B:**	Über den Heidelberg Account soll jede*r Bürger*in seine Verwaltungsvorgänge online tätigen und auch deren Historien mit Hilfe einer Übersicht auch verwalten können. Hierdurch soll ein Beitrag zur Entwicklung Heidelbergs in Richtung Smart City geleistet werden.						
			Z:	PG 11.12 Ziel 2						
			M:	M5 NEU: Einführung eines Heidelberg Accounts über welchen sämtliche Verwaltungsvorgänge						
			Anmerkung der Verwaltung:							
42	SPD	37, S.5	**B:**	Aufstockung auf Basis Rechnungsergebnis 2019		5.000 €			5.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen						
			M:	Aufstockung Feuerwehrkasse						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
43	SPD	40, S. 11	**B:**	Die Anzahl der Essenskinder hat sich an vielen Schulen stark erhöht - an der Albert-Schweitzer Schule ist beispielsweise eine Verdreifachung der Kinderzahlen zu verbuchen. Als Konsequenz müssen die Kinder dort im "Schichtbetrieb" essen. Um künftig eine angenehme Betreuungs- und Essenssituation herzustellen, beantragen wir eine Bestandsaufnahme und darauf aufbauend eine Konzeption für eine kind- und bedarfsgerechte Nachmittagsbetreuung und Essensituation						
			Z:	PG 21.10 / 21.20 / 21.30 Ziel 2						
			M:	M3 NEU: Bestandsaufnahme und Konzeption für eine qualitativ und kindgerechte **Nachmittagsbetreuung** an Grundschulen inklusive einer **bedarfsgerechte und räumlich getrennte Essenssituation** an diesen Grundschulen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
44	SPD	40, S. 11	**B:**	Die inklusive Unterbringung von Kindern mit entsprechenden Bedarfen an Regelschulen birgt besondere räumliche Anforderungen an Schulgebäude wie zum Beispiel die Bereitstellung von Differenzierungsräumen. Die inklusive Unterbringung von Kindern soll an möglichst vielen Schulen im Stadtgebiet ermöglicht werden, sofern der Bedarf hierfür besteht. Vor diesem Hintergrund bitten wir um eine entsprechende Bestandsaufnahme und darauf basierend eine mögliche Konzeption für die Bereitstellung inklusiver Angebote an Grundschulen.						
			Z:	PG 21.10 / 21.20 / 21.30 Ziel 2						
			M:	M 4 NEU: Bestandsaufnahme, Konzeption und Bedarfsermittlung für investive Maßnahmen für **inklusive** Angebote an Grundschulen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
45	SPD	40, S. 11	**B:**	Die Art der Wissensvermittlung an unseren Schulen hat sich sich verändert - weg vom klassischen Frontalunterricht. Diese neuen Lehr- und Lernmethoden haben auch andere Anforderungen an unsere Schulgebäude. Schulen sind nicht mehr nur Lernort sondern auch Lebensraum. Dies gilt es aus unserer Sicht bei der Modernisierung unserer Schulgebäude zu berücksichtigen und daher beantragen wir die Entwicklung einer entsprechenden Konzeption.						
			Z:	PG 21.10 / 21.20 / 21.30 Ziel 1						
			M:	M 3 NEU: Konzeptionelle Weiterentwicklung von Schulen mit der **Perspektive Lebenraum Schule** und modernes Lernen (pädagogische Anforderungen für gute Schule)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
46	SPD	40, S. 11	**B:**	Der Sanierungs- und Modernisierungsstau an unseren Schulen resultierte unter anderem auch aus außerplanmäßigen Verzögerungen bei Planung und Durchführung der Bauprojekte. Um dem künftig vorzubeugen, möchten wir eine entsprechende verbindliche Richtgröße für die Dauer von Sanierungs- und Modernisierungsprojekten an Schulen vorgeben.						
			Z:	PG 21.10 / 21.20 / 21.30 Ziel 2						
			M:	M 1 ergänzen: Zielgröße für Schulsanierungen festlegen: Alle HOAI-Phasen dürfen nicht länger als drei Doppelhaushaltsperioden andauern						
			Anmerkung der Verwaltung:							
47	SPD	40, S. 11	**B:**	Die Aufgabenprofile der Beschäftigten haben sich in den letzten Jahren von den klassischen Sekretariatsaufgaben wegbewegt umfassen immer mehr komplexere organisatorische Aufgaben. Vor diesem Hintergrund bitten um wir eine entsprechende Überprüfung der tatsächlich geleistet Aufgaben in den Schulsekretariaten und darauf basieren eine entsprechende Revision der Eingruppierung der Schulsekretär*innen						
			Z:	PG 21.10 / 21.20 / 21.30						
			M:	Ziel 3 NEU: Überprüfung der Aufgaben und Stellenbeschreibung sowie von Eingruppierungen der Schulsekretär*innen mit dem Ziel einer Neubewertung						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
48	SPD	41, S. 4	**B:**	Zusätzliche Mittel für Websiteaufbau und Informationsveranstaltungen					20.000 €	
			Z:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, hier: Hip Hop Forum						
			M:	Erhöhung Planansatz						
			Anmerkung der Verwaltung:							
49	SPD	41	**B:**	Hiermit soll eine schrittweise Operationalisierung des Konzeptes zur Stärkung der Heidelberger Literaturszene ab 2024 erreicht werden.						
			Z:	PG 26.20 / 28.10. Ziel 1						
			M:	M6 NEU: Entwicklung eines Konzepts für die Literaturscouts sowie zur Umsetzung des Konzepts Mehr Literatur wagen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
50	SPD	41, S. 9	**B:**	Schaffung eines transparenten Förderkriteriumskatalogs						
			Z:	26.20 / 28.10 Ziel 4						
			M:	M2 NEU Wiederaufnahme der Konzeptionierung der Kulturförderleitlinien auch unter Einbeziehung der SDGs als Förderkritierium						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
51	SPD	41, S. 11f.	**B:**	**WIRD EINGESTELLT, WENN DIE ERHÖHUNG NICHT DURCH DEN FÖRDERTOPF KOSTENSTEIGERUNGEN IN TH 20 ABGEBILDET WERDEN KANN** Durch Zuschusserhöhung soll eine aufgabenadäquate Bezahlung der Beschäftigten des Kulturhauses ermöglicht werden		54.667 €			164.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Erhöhung Zuschuss Kulturhaus Karlstorbahnhof						
			Anmerkung der Verwaltung:							
52	SPD	41, S. 11f.	**B:**	gestiegene Mietpreise sollen durch Erhöhung kompensiert werden					40.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Erhöhung Zuschuss Klangforum						
			Anmerkung der Verwaltung:							
53	SPD	41, S. 11f.	**B:**	Stärkung des langjährig stattfindenden Literaturfestivals "Literaturherbst" als zweites Standbein neben den Literaturtagen.		74.000 €			74.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Einstellung Zuschuss Literaturherbst - (Finanzierung über Mittel aus UNESCO City of Literature)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
54	SPD	41, S. 11f.	**B:**			47.000 €			53.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Erhöhung Planansatz Zuschuss Metropollink						
			Anmerkung der Verwaltung:							
55	SPD	41, S. 11f.	**B:**	Finanzierung des Projekts Außenseiten (7.000 € / Jahr) und einmaliger Zuschuss für Jubläum (10.000 €) in 2024		7.000 €			17.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Erhöhung Zuschuss Haus am Wehrsteg						
			Anmerkung der Verwaltung:							
56	SPD	41, S. 11f.	**B:**	Das Jazzhaus leistet seit mehr als 20 Jahren hervorragende Arbeit im Musikgenre Jazz und ist somit ein Gewinn für die Heidelberger Kulturszene. Um die weitere Arbeit zu unterstützen, beantragen eine entsprechende Bezuschussung durch die Stadt.		28.000 €			28.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Einstellen Zuschuss Jazzhaus Heidelberg						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
57	SPD	41, S.12	**B:**	Der Zuschuss von Enjoy Jazz wurde seit mehreren Jahren nicht mehr erhöht und hat seine gestiegenen Fixkosten über Sponsorengelder querfinanziert. Um die stark gestiegenen Fixkosten in Zukunft zu kompensieren, soll die institutionelle Förderung angehoben werden.						
			Z:	Transferaufwendungen an Dritte						
			M:	Andern Fußnote zu Enjoy Jazz ändern in (Änderungen **fett**): "[...] Bei Sicherstellung der Co-Finanzierung **wird** eine Erhöhung des städtischen Zuschusses auf 250 T€ im Rahmen des Haushaltsvollzugs **zugesichert**"						
			Anmerkung der Verwaltung:							
58	SPD	46, S.4	**B:**						10.000 €	
			Z:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, hier: Mieten und Pachten						
			M:	Maßnahme NEU: Schaffung dezentrales Angebot im Stadtteil Pfaffengrund im Gemeindehaus der evangelischen Kirche						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
59	SPD	50	**B:**	Pilotprojekt über 1,5 Jahre, um Teilhabe am kulturellen Leben zu ermöglichen. Berechnungsgrundlage ist 1 Veranstaltung pro Woche für 100 Nutzer*innen (Vgl. 0228/2022/IV)		50.000 €			200.000 €	
			Z:							
			M:	Taxigutscheine für Menschen mit Behinderungen mit Orientierung am Karlsruher Modell vor allem Schwerbehinderte mit aG, Bl und Pflegegrad 3 - 5 bzw. Menschen, denen es aufgrund ihrer Behinderung nicht möglich ist, den ÖPNV zu nutzen.						
			Anmerkung der Verwaltung:							
60	SPD	51	**B:**	Auch an beruflichen Schulen gibt es Beratungsbedarf u.a. im Hinblick auf Missbrauchsprävention und Corona-Folgen. Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende Zahlen bis zum nächsten Haupt- und Finanzausschuss bereitstellen.						
			Z:							
			M:	Ausbau Schulsozialarbeit mindestens auf eine Stelle an jeder beruflichen Schule						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
61	SPD	51/ 52	**B:**	Einmaliger Zuschuss für Logistik in 2024					80.000 €	
			Z:							
			M:	Circus Peperoni - Installation fest installierbares Zirkuszelt und Zirkus-Trainingshalle u.a. für Zeltissimo Gelände						
			Anmerkung der Verwaltung:							
62	SPD	61, S.11	**B:**	Kein Geld eingestellt, des SPD-Fraktion die Einstellung von 3 zurückgestellten Stellen in AMT 61 beantragt hat						
			Z:	P 51.10.02 - 51.10.05 Ziel 2						
			M:	M29 NEU: Überarbeitung Bebauungsplan Pfaffengrund zur Schaffung preiswerten Wohnraums						
			Anmerkung der Verwaltung:							
63	SPD	61	**B:**	Aufbau eigener Kompetenzen - Finanzierung über die ab 2024 eingesparten Mittel für Büro Imorde					70.000 €	
			Z:							
			M:	Stellenaufstockung für Projekt- und Prozessmanagement u.a. Masterplan Im Neuenheimer Feld						
			Anmerkung der Verwaltung:							
64	SPD	66	**B:**	Erhöhnung in Orientierung an RE 2019		25.000 €			25.000 €	
			Z:	Transferaufwendungen, S. 143						
			M:	Aufstockung Baustellenunterstützungsfonds						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
65	SPD	80, S.4	**B:**	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		50.000 €			50.000 €	
			Z:	NEU: Kostenloser ÖPNV an den Adventssamstagen						
			M:	Kostenloser ÖPNV an Adventssamstagen zur Stärkung des stationären Einzelhandels mit Befragung						
			Anmerkung der Verwaltung:							
66	SPD	81	**B:**	Auflistung und Erläuterung wie im Haushalt 2019/2020 (Vgl hierzu DHH 2019/2020, TH 81, S. 25) um den Mitteleinsatz für Kinderfreudliche Verkehrsplanung transparent darzulegen						
			Z:	PSP-Element 8.81000018.700						
			M:	Kinderfreundliche Verkehrsplanung soll als eigenständiges Element innerhalb des PSP-Elementes mitsamt seiner Beträge für 2023 und 2024 ausgewiesen werden						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
67	SPD	11, S. 4 / 7 FH	**B:**	Gerade in Stadtteilen mit Parkraumbewirtschaftung ist es beispielsweise für Erzieher*innen schwierig, einen Parkplatz zu finden. Mit der Bereitstellung zusätzlicher PKW-Stellplätze soll gerade Beschäftigte geholfen werden, die aus Orten mit sehr schlechter ÖPNV-Anbindung nach Heidelberg pendeln und auf das Auto angewiesen sind.						
			Z:	PG 11.12. Ziel 2						
			M:	M3 NEU: Bedarfsermittlung und ggf. Bereitstellung städtischer Parkplätze vor allem für die systemrelevanten Berufe in der Verwaltung wie Erzieherinnen vor allem in Stadtteilen mit Parkraumbewirtschaftung.						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
68	SPD	20	**B:**	Stärkung der GGH / BSG, um kommende Projekte für Schulsanierungen realisieren zu können. BSG wurde explizit für die Realisation von Schulprojekten gegründet. In anderen Städten bereits gang und gäbe, dass Projekte mit derartigen Investitionsvolumina außerhalb des städtischen Kernhaushaltes finanziert und realisiert wird (z.B. Nürnberg und Berlin) Berücksichtigung folgender Maßnahmen: Generalsanierung Kurpfalzschule, Betreuungs- und Essenssituation Mönchhofschule und Albert-Schweitzer-Schule, CAMPUS MITTE mit Pestalozzischule und Willy-Hellpach-Schule		1.000.000 €			3.000.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm S. 74, hier: sonstige Investitionen						
			M:	Eigenkapitalstärkung GGH zur Übernahme der Grundschulsanierungen und -modernisierungen sowie Campus Mitte						
			Anmerkung der Verwaltung:							
69	SPD	23, FH, S. 60	**B:**	Finanzierung über Haushaltsrest 70.000 € aus 2022						
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Aufnahme Sanierung Weststadt Feuerwehrhaus und Umwandlung in ein Bürgerhaus in "Bauliche und technische Verbesserung"						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
70	SPD	37, S.16	**B:**	In diesem Container sollen historische Fahrzeuge und Gerätschaften der Feuerwehr im Pfaffengrund untergebracht werden.		10.000 €				
			Z:	NEU: Anschaffung eines Containers zum Erhalt historischer Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffengrund						
			M:	Zuschuss Anschaffung Container						
			Anmerkung der Verwaltung:							
71	SPD	40, FH	**B:**	FALLS DER ANTRAG BSG NICHT IM HH BESCHLOSSEN WIRD, ERHÖHUNG DES ANSATZES AUF 2,1 MIO € UND 2,5 MIO € Mit der Erhöhung des Topfes für 2023 und 2024 soll dem Sanierungs- und Modernisierungsstau an unseren Schulen entgegengewirkt werden.		1.100.000 €			1.500.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm S. 68						
			M:	Modernisierungen / Strukturelle Verbessserungen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
72	SPD	40, FH	**B:**	Die Verbesserung der Betreuungssituation sowie die Sanierung der Sporthalle des Bunsengymnasiums ist dringend notwendig und es muss zügig mit der Planung begonnen werden.					200.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm S. 68						
			M:	Einstellung Planungsrate Mensa & Sporthalle Bunsengymnasium						
			Anmerkung der Verwaltung:							
73	SPD	TH 40 - S.20 / TH 67 S. 8	**B:**	Neubau / Umgestaltung von Grünanlagen und Freiflächen		20.000 €			20.000 €	
			Z:	PG 11.25 Ziel 1						
			M:	M1 ergänzen: Mittelbereitstellung zu Reperaturarbeiten Bolzplatz Albert-Schweitzer-Schule						
			Anmerkung der Verwaltung:							
74	SPD	40, FH	**B:**	**HILFSANTRAG, FALLS DER ANTRAG BSG NICHT IM HH BESCHLOSSEN WIRD** Nach dem Planungswettbewerb muss zügig mit der Umsetzung des Projektes Schulcampus Mitte begonnen werden						1.500.000 €
			Z:	Investitionsprogramm S. 70						
			M:	Einstellung von Mitteln in Form einer Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 1 Mio. €						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
75	SPD	40, FH	**B:**	Zusätzlich Dach- und Fassadensanierung. Wenn ein Bauprojekt in die Hand genommen wurde, macht einer spätere erneute Befassung damit die ganze Situation nicht preiswerter.		50.000 €			500.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm S. 70						
			M:	Graf-von-Galen-Schule - Erweiterung + temporäre Zuschlagung des Grundrisses der Schule zum Stadtteil Bahnstadt						
			Anmerkung der Verwaltung:							
76	SPD	52, S. FH	**B:**	Mit der Errichtung eines Kunstrasenplatzes soll ein ganzjähriges Training im Freien ermöglicht werden					50.000 €	
			Z:	P 42.41.02						
			M:	M2 ergänzen: Heidelberger Turnverein - Errichtung Kunstrasenplatz - Einstellung eines Planansatzes						
			Anmerkung der Verwaltung:							
77	SPD	52, FH	**B:**	Der Sportplatz auf dem Köpfel ist einem stark renovierungsbedürftigen Zustand. Vor diesem Hintergrund ist dies zügig anzugehen und wir befürworten die Einstellung eines entsprechenden Planansatzes					50.000 €	
			Z:	P 42.41.02						
			M:	M 2 ergänzen: Generalsanierung Sportplatz Köpfel - Einstellung eines Planungsansatzes						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
78	SPD	61, S. 7 FH	**B:**	Die Maßnahme soll nun weiterverfolgt und realisiert werden. **Finanzierung über Haushaltsrest aus 2021** (Vgl. hierzu TH 61, S. 18 sowie Beschlusslage zu DS 0053/2022/IV)						
			Z:	P 51.10.01 Ziel 3						
			M:	M 4 neuer Spiegelstrich einfügen: Umsetzung Errichtung Liegewiese Ziegelhausen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
79	SPD	61, FH, S. 12	**B:**	Aufwertung des Stadtteils hinsichtlich der Aufenthaltsqualität weiter vorantreiben					50.000 €	
			Z:	51.10.02- 51.10.05 / 51.10.09- 51.10.15, Ziel 4						
			M:	M 13 NEU: Freiraumentwicklung Bergheim: Spielplatz Bergheim-West und Aufwertung Alfons-Beil-Platz						
			Anmerkung der Verwaltung:							
80	SPD	65, FH	**B:**	Die Sanierung des Feuerwehrhauses sowie die Umwandlung in ein Bürgerhaus soll nun zügig angegangen werden.					100.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Sanierung Weststadt Feuerwehrhaus und Umwandlung in ein Bürgerhaus						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
81	SPD	65, FH	**B:**	Hiermit soll Transparenz und Verlässlichkeit geschaffen werden, welche Projekte nun in diesem Topf realisiert werden sollen.						
			Z:	Investitionsprogramm S. 70, hier: Fachplanung Hochbauprojekte						
			M:	Einzelne Ausweisung der darin verorteten Projekte mit ihren Ansätzen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
82	SPD	65, FH	**B:**	**HILFSANTRAG, FALLS DER ANTRAG BSG NICHT IM HH BESCHLOSSEN WIRD** Die Generalsanierung der Kurpfalzschule ist dringend notwendig und es muss zügig mit der Planung begonnen werden.						
			Z:	Investitionsprogramm S. 70						
			M:	Umsetzung Generalsanierung Kurpfalzschule mindestens Planungsrate in Höhe von mindenstens 200.000 € einpreisen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
83	SPD	65, FH	**B:**	**HILFSANTRAG, FALLS DER ANTRAG BSG NICHT IM HH BESCHLOSSEN WIRD** Die Verbesserung der Betreuungssituation and Mönchhofschule ist dringend notwendig und es muss zügig mit der Planung begonnen werden.						
			Z:	Investitionsprogramm S. 70						
			M:	Umsetzung Betreuungssituation Mönchhofschule mindestens Planungsrate in Höhe von mindestens 200.000 € einpreisen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
84	SPD	65, FH	**B:**	**HILFSANTRAG, FALLS DER ANTRAG BSG NICHT IM HH BESCHLOSSEN WIRD** Die Verbesserung der Betreuungs- und Essenssituation an der Albert-Schweitzer-Schule ist dringend notwendig und es muss zügig mit der Planung begonnen werden.						
			Z:	Investitionsprogramm S. 70						
			M:	Umsetzung Betreuungs- und Essenssituation Albert-Schweitzer-Schule mindestens Planungsrate in Höhe von mindestens 200.000 € einpreisen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
85	SPD	65, FH	**B:**	Einstellung von Mitteln zur Ertüchtigung					100.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Wilson-Theater: Ertüchtigung für Zwischennutzung durch den STV Rohrbach (Ertüchtigung der oberen Räume, damit Verwaltungsarbeit möglich ist sowie Umkleiden für Künstler*innen, später Umbau in ein Bürgerhaus						
			Anmerkung der Verwaltung:							
86	SPD	65, FH	**B:**	Einstellung eines Planungsansatzes					100.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Sanierung Eichendorffhalle (Küche und sanitäre Anlagen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
87	SPD	65, FH	**B:**	Einstellung eines Planungsansatzes					100.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Sanierung / Modernisierung altes Rathaus Ziegelhausen inklusive barrierefreier Ertüchtigung						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
88	SPD	66, FH	**B:**	Sicherheit der Menschen. Gerade im Winter ist es schon früh dunkel und Kinder müssen nach dem Training im Sportzentrum im Dunkeln heim fahren. Beleuchtung mit Bewegungssensor ähnlich wie an der Promenade in der Bahnstadt						
			Z:	Straßenbeleuchtung						
			M:	Radwege beleuchten, z.B. Klausenpfad und Soldatenweg						
			Anmerkung der Verwaltung:							
89	SPD	67, FH, S.25	**B:**							
			Z:	Investitionsprogramm, Freizeitanlagen und Spielflächen / PG 55.10 Ziel 1 M1						
			M:	Spielplätze im Stadtgebiet ergänzen: Ausbau Spielplatz Käfertaler Straße in des Spielplatzrneuerungsprogramm aufnehmen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
90	SPD	67, FH, S. 24	**B:**	Bei der Aufwertung des Alois-Link-Platzes soll Urban Gardening ermöglicht werden. Hierzu ist die Installation eines separaten Wasseranschlusses notwendig (Vgl. hierzu DS 0210/2022/IV)					20.000 €	
			Z:	OASIS, Stadtbegrünung, Grün- und Parkanlagen, Plätze						
			M:	Plätze im Stadtgebiet NEU: Alois-Link-Platz Urban Gardening						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
91	SPD	67, FH, S. 24	**B:**	Laut DS 0123/2020/IV wurden von der Verwaltung mögliche Standorte gelistet. Nun sollen diese in einer ersten größeren Tranche im Stadtgebiet errichtet werden, um die Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen zu erhöhen		40.000 €			60.000 €	
			Z:	OASIS, Stadtbegrünung, Grün- und Parkanlagen, Plätze						
			M:	Erhöhung Ansatz für Trinkwasserbrunnen. Es sollen Trinkwasserbrunnen an den folgenden Standorten errrichtet werden: Alte Brücke / Neckarstaden, Grahampark, Odenwaldplatz, Neuenheim Marktplatz, Frühlingsweg / Spielplatz, Rohrbach-Markt, Alois-Link-Platz, Thaddenplatz und Ziegelhausen Ebertplatz						
			Anmerkung der Verwaltung:							
92	SPD	67, FH S.25	**B:**	Schaffung von vielfältigen Möglichkeiten zur Freizeitbeschäftigung an öffentlichen Plätzen						
			Z:	OASIS, Stadtbegrünung, Grün- und Parkanlagen, Plätze						
			M:	Ergänzung Aufzählung unter "Plätze im Stadtgebiet" um Errichtung von Bouleplätzen und Calisthenicsanlagen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
93	SPD	67, FH, S. 24/ 25	**B:**	Ausbau der Barrierefreiheit an öffentlichen im Stadtgebiet voranbringen, Mit der Errichtung einer Toilette für alle in Rohrbach soll ein Anfang gemacht werden				12.000 €	100.000 €	
			Z:	OASIS, Stadtbegrünung, Grün- und Parkanlagen, Plätze / Toilettenanlagen im Stadtgebiet						
			M:	Installation einer Toilette für alle Rohrbach-Markt; gleichzeitige Einwerbung von Landesfördermitteln						
			Anmerkung der Verwaltung:							
94	SPD	67, FH, S. 24/ 25	**B:**	Die bauliche Substanz des Wilhelmsplatzes ist erneuerungsbedürftig. Dies betrifft insbes. die Randstreifen sowie die Infrastruktur für Veranstaltungen auf dem Platz (Stadtteilfeste, Konzerte, Kulturmarkt etc). Gleichzeitig sind Maßnahmen erforderlich, um die Bäume dauerhaft zu erhalten, die Klimaqualität zu verbessern und den Platz weiter zu begrünen.					60.000 €	
			Z:	OASIS, Stadtbegrünung, Grün- und Parkanlagen, Plätze / Toilettenanlagen im Stadtgebiet						
			M:	Aufwertung Wilhelmsplatz						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
95	SPD	67, FH, S.25	**B:**							
			Z:	Investitionsprogramm, Freizeitanlagen und Spielflächen / PG 55.10 Ziel 1 M1						
			M:	Spielplätze im Stadtgebiet ergänzen: Ausbau Spielplatz Käfertaler Straße in des Spielplatzrneuerungsprogramm aufnehmen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
96	SPD	81, FH	**B:**	Sichere Fuß- und Radwege im gesamten Stadtgebiet forcieren						
			Z:	51.10 Ziel 2						
			M:	M 16 NEU: Fuß- und Radweg auf dem Diebsweg überschwemmungssicher ertüchtigen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
97	SPD	81, FH	**B:**	~~Eine Brücke an dieser Stelle ersetzt eine Querung~~ durch das FFH/Naturschutz Gebiet wie sie im Masterplan INF diskutiert wurde und wäre eine sinnvolle Ergänzung des Radwegenetzes in die Region. Sie läge auf halber Strecke zwischen der Eisenbahnbrücke Ladenburg und dem Wehrsteg Heidelberg und könnte an den Radschnellweg HD – MA angebunden werden. Die Stadt Heidelberg, die Gemeinde Dossenheim und der Rhein-Neckar-Kreis haben bereits eine Machbarkeitsstudie erstellen lassen. Momentan stehen vom Bund als auch vom Land Fördermittel bis zu 90% der Investitionskosten zur Verfügung. Da das Projekt hierfür bis 2028 abgeschlossen sein muss, sollte zügig mit der Planung begonnen werden					200.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Einstellen Planungsmittel für Fuß- und Radbrücke auf Höhe A5						
			Anmerkung der Verwaltung:							
98	SPD	81, FH	**B:**						50.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Einstellen Planungsmittel für Kreisverkehr Grenzhöfer Weg						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
99	SPD	81 - S.23 / TH 66 / FH	**B:**	Aufnahme der Maßnahme in den Topf Fahrradinfrastruktur						
			Z:	Fahrradinfrastruktur						
			M:	NEU: Sanierung des letzten Teilstücks Heinrich-Menger-Weg.						
			Anmerkung der Verwaltung:							
100	SPD	ESB, FH	**B:**							
			Z:	Investitionsprogramm, sonstige Investitionen						
			M:	Ausbau E-Ladenetz in allen Stadtteilen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
101	SPD	81, FH	**B:**	Gemäß der Richtlinie des Landes zur Planung einer urbanen Seilbahn ist in der konzeptionellen Phase ein Gutachten notwendig. Im Abschluss des Masterplans ist die Möglichkeit einer Seilbahn verankert. Diese soll nun genauer untersucht werden.					250.000 €	
			Z:	Investitionsprogramm						
			M:	Gutachten Seilbahn Neuenheimer Feld: Potenzialermittlung, Infrastruktur- und Betriebsplanung, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	HDer	Leitantrag	**B:**	Die letzten Haushaltsjahre haben gezeigt, dass in einigen Bereichen die Planzahlen deutlich vom Ergebnis abweichen, während an anderen Stellen nicht genügend Finazressourcen zur Verfügung stehen.						
			Z:	Haushaltsklarheit: das Investitionsvolumen realistischer planen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
2	HDer	Leitantrag	**B:**	Der erste Schritt ist die Analyse des Gebäudezustands. Mit einem entsprechenden Planungstool können die anstehenden Sanierungen priorisiert und auch koordiniert werden.						
			Z:	Bessere Priorisierung und Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden						
			M:	Analyse des Gebäudezustands und Priorisierung der Maßnahmen unter Einbeziehung der beteiligten Ämter und Nutzergruppen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
3	HDer	1	**B:**	Die Stellenschaffung ist nur durch das Ausufern der Anzahl und des Umfangs der gemeinderätlichen Fragezeit nötig.	60.000			60.000		
			Z:	Mit einer Einschränkung der Anzahl und des Umfangs der gemeinderätlichen Fragezeit trägt der Gemeinderat einen Teil zur Ausgabenreduzierung bei.						
			M:	Stellenstreichung „Mehrbedarf im Bereich Sitzungsdienste im Sachgebiet Gemeinderat und Ausschüsse“						
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	HDer	1	**B:**		70.000			70.000		
			Z:	Der Gemeinderat trägt einen Teil zur Ausgabenreduzierung bei.						
			M:	Geschäftsaufwendungen der Fraktionen – Mittelkürzung um 10%						
			Anmerkung der Verwaltung:							
5	HDer	11	**B:**	Mehr Unterstützung für die Mitarbeitenden		5.000			10.000	
			Z:	Agiles Personalmanagement fördern						
			M:	Budget für Anreiz-System						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
6	HDer	11	**B:**	Moderne Unternehmen machen es uns vor: aktive Einbindung von Mitarbeitenden, um strukturelle Verbesserungen auf den Weg zu bringen		5.000			10.000	
			Z:	Innovationsprogramm für strukturelle Verbesserungen						
			M:	Budget für Anreiz-System						
			Anmerkung der Verwaltung:							
7	HDer	11	**B:**	besonders gute Arbeit sollte auch besonders honoriert werden		5.000			10.000	
			Z:	Honorierung von besonderer Leistung						
			M:	Budget für Anreiz-System						
			Anmerkung der Verwaltung:							
8	HDer	11	**B:**	Die Wohnungssituation in Heidelberg ist angespannt. Auf diese Weise werden städtische Auszubildende bei der Wohnraumsuche unterstützt.						
			Z:	Erhalt der Attraktivität der Stadt Heidelberg als Arbeitgeberin in Zeiten des Fachkräftemangels						
			M:	Im 2. Ausbildungshaus soll auch für städtische Auszubildende Wohnraum zur Verfügung stehen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
9	HDer	11	**B:**	Die Mitarbeitenden sind Botschafter für unsere Stadt. Der Ansatz muss sein, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten, statt damit zu beginnen, was aus welchem Grund nicht möglich ist						
			Z:	zusätzliches Ziel 5 „Ermöglichungskultur: Lösungsorientiertes Arbeiten für die Bürgerinnen und Bürger wie auch für Unternehmen“						
			M:	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Service-Dienstleister schulen und Anreize schaffen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
10	HDer	12	**B:**	Die Mitarbeitenden müssen in den Stadtteilen sichtbar sein und aktiv sein.						
			Z:	Stärkung der Stadtteil- und Quartiersentwicklung						
			M:	Mitarbeiter/-innen in der Praxis vor Ort						
			Anmerkung der Verwaltung:							
11	HDer	12	**B:**	Maßnahme kann nach hinten verschoben werden, da sich in 2023 dort noch kein Stadtteilleben entwickeln kann	40.000					
			Z:	Aufbau von Stadtteilstrukturen auf dem Patrick-Henry-Village						
			M:	Verschiebung der Einrichtung eines Stadtteilmanagements auf PHV						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
12	HDer	15	**B:**	Durch den Ausbau der Habitate breitet sich die Population im Allgemeinen aus.				46.000		
			Z:							
			M:	Verzicht auf die Errichtung eines Taubenturms						
			Anmerkung der Verwaltung:							
13	HDer	20	**B:**	Kosten und Nutzen stehen nicht im Verhältnis	65.000			65.000		
			Z:	Reduktion der Zahlungen an Heidelberg Marketing GmbH						
			M:	Verzicht auf eine Drohnenshow zusätzlich zur Schlossbeleuchtung						
			Anmerkung der Verwaltung:							
14	HDer	20	**B:**	Eine bereits bebaute Fläche kann zusätzlich genutzt werden, wenn Garagendächer, Discounter-Märkte, Büro- und Verwaltungsgebäude oder Parkhäuser etc. mit der Funktion Wohnen aufgestockt werden.						
			Z:	Zusätzlichen Wohnraum generieren						
			M:	Mehrfachnutzung von Flächen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
15	HDer	23	**B:**	proaktives gewerbliches Flächenmanagement und bessere Verzahnung der Ämter Liegenschaften und Wirtschaftsförderung	22.500	45.000		45.000	90.000	
			Z:	Flächen strategisch und nachhaltig nutzen						
			M:	Stellenschaffung Flächenmanager/-in (50 % über Landesförderung „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“)						
			Anmerkung der Verwaltung:							
16	HDer	40	**B:**	Für die kontinuierlichen Instandsetzungsmaßnahmen an Schulen bedarf es einer besseren Koordination und transparenten Priorisierung.		45.000			90.000	
			Z:	Schnittstelle von GEB, Schulamt und Hochbauamt						
			M:	Stellenschaffung Sanierungs-Koordinator/-in Schulen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
17	HDer	40	**B:**	Der Sanierungsstau an Heidelberger Schulen ist groß. Kontinuierliche Instandsetzungsmaßnahmen sind günstiger als Kernsanierungen und dienen dem Erhalt des Gebäudebestandes.						
			Z:	kontinuierliche Instandsetzungsmaßnahmen an Schulen						
			M:	Bewirtschaftung des kompletten Budgets „Zentralansatz Schulen: Modernisierungen / strukturelle Verbesserungen“						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
18	HDer	40 + 65	**B:**	Sanierungsmaßnahmen an Schulen müssen zügiger umgesetzt werden. Die Priorisierung muss für Gemeinderat, geschäftsführende Schulleitungen und den Gesamtelternbeirat transparent dargestellt werden.						
			Z:	Zusätzliche Zielvereinbarung ämterübergreifend für Amt 40 + 65: Transparente Priorisierung und Koordinierung der Sanierungsmaßnahmen an Schulen						
			M:	Einrichtung einer Arbeitsgruppe mit folgenden TN: Verwaltung (Ämter 20, 65 und 40), Vertreter aus dem Gemeinderat, geschäftsführende Schulleitungen und der Gesamtelternbeirat Sitzungen der Arbeitsgruppe: 1. Treffen bis Ende 2023, 2. Treffen im ersten Halbjahr 2023, 3. Treffen nach der Sommerpause 2024 Zu folgenden Themen: - Kriterienkatalog Priorisierung Schulbau (Vorlage des Kriterienkatalogs durch die Verwaltung, Verabschiedung durch die Arbeitsgruppe) - Priorisierung aller 35 Schulstandorte (Kriterien anhand des vereinbarten Kriterienkatalogs) - Aktueller Sachstandsbericht zu den im Haushalt 2023/2024 hinterlegten Baumaßnahmen an Schulen - Bericht zu den Planungen zur Umsetzung des Förderprogramms zum Rechtsanspruch Ganztagesbetreuung an Grundschulen (Basis-/Bonusprogramm)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
19	HDer	63	**B:**	Allein die Einrichtung einer solchen Stelle gewährleistet nicht, dass mehr Kulturdenkmäler erhalten werden (vgl. Baumschutz)	90.000			90.000		
			Z:	Kostenersparnis						
			M:	Streichung der zusätzlichen Stelle im Bereich Denkmalschutz zur Erhaltung von Kulturdenkmälern.						
			Anmerkung der Verwaltung:							
20	HDer	65	**B:**	In zahlreichen Heidelberger Schulen und anderen städtischen Gebäuden sind die Fenster in einem untragbaren Zustand.					200.000	
			Z:	Austausch respektive Instandsetzung der Fenster nach Prioritätenliste (z.B. in Carl-Bosch-Schule und Kurpfalzschule)						
			M:	Fenstererneuerungsprogramm über Rahmenvertrag						
			Anmerkung der Verwaltung:							
21	HDer	65	**B:**	In der Weststadt gibt es für bürgerschaftliches Engagment keine geeigneten öffentlichen Räume.					100.000	
			Z:	In jedem Stadtteil sollte ein Bürgerhaus zur Verfügung stehen						
			M:	Ausführungsplanung Bürgerhaus Altes Feuerwehrhaus Weststadt						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
22	HDer	67	**B:**	Einige öffentliche Plätze sind in die Jahre gekommen. Auch mit kleineren Maßnahmen lassen sich merkliche Verbesserungen umsetzen.					100.000	
			Z:	Verbesserung der Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen nach Prioritätenliste (z.B. Marktplatz Pfaffengrund und Wilhelmsplatz)						
			M:	Erhöhung des Budgets für Entsiegelung, Bepflanzung, Verschattung und Möblierung						
			Anmerkung der Verwaltung:							
23	HDer	81	**B:**	Umstieg von MIV auf Umweltverbund, um den innerstädtischen Verkehr zu entlasten						
			Z:	Erarbeitung von Grundlagen für den Bau einer optimalen Verkehrsinfrastruktur						
			M:	Planungen zu MIV-Verlagerungspotenzialen bei Umlandpendlerverkehren, wie z.B. Park & Ride-Parkplätzen sowie Quartiersgaragen **möglichst an allen Stadteingängen mit Kombi-Ticket**						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
24	HDer	81	**B:**	Wenn in großem Stil Parkmöglichkeiten entfernt werden, muss für diejenigen, die auf das Auto angewiesen sind, eine Alternative geschaffen werden.						
			Z:	Optimierung und Ausbau des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes für die Gesamtstadt						
			M:	Quartiersgaragen **als Teil des Parkraumkonzeptes und nicht als Folgemaßnahmen**						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	Linke	11	**B:**	Reinigungskräfte bei der Stadt, den städtischen Gesellschaften und Eigenbetrieben wieder direkt bei der Stadt tariflich beschäftigen						
			Z:	Outsourcing beenden						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
2	Linke	16	**B:**	Schaffung eines Sonderbudgets zwecks Ausrichtung für inklusive Veranstaltungen.		50.000			50.000	
			Z:	Inklusion ermöglichen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
3	Linke	16	**B:**	Aufstockung der institutionellen Förderung des Frauennotruf Heidelberg		35.268			35.268	
			Z:	Gewaltschutz und Prävention für Frauen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	Linke	16	**B:**	Stellenaufstockung des Frauennotruf Heidelberg um 1/4-Stelle Prävention und ½-Stelle Fortbildung						
			Z:	Gewaltschutz und Prävention für Frauen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
5	Linke	16	**B:**	Heidelberg schliesst sich dem Projekt „Wickelboards“ an - als Modellstadt an öffentlich einzurichtenden Wickelplätzen für Babys						
			Z:	Familienfreundlichkeit fördern						
			M:	Stadt startet Projekt: https://wickelbords.de						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
6	Linke	16 12	**B:**	Statistische Befragung von Menschen mit Rassismuserfahrungen/ Migrationshintergrund						
			Z:	Verbesserung der Situation/Lage von Menschen mit Migrationshintergrund						
			M:	Konzepterstellung durch die Stadt						
			Anmerkung der Verwaltung:							
7	Linke	16 41	**B:**	Mittelerhöhung Queer Festival		28.000			69.050	
			Z:	Heidelberg als Rainbow-City stärken						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
8	Linke	20	**B:**	Zusätzliche Stelle zur Unterstützung und Koordination selbstverwalteter gemeinschaftlicher Wohnprojekte		60.000			60.000	
			Z:	Selbstverwaltete, gemeinnützige Wohnprojekte unterstützen und bezahlbares Wohnen ausbauen.						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
9	Linke	20	**B:**	Erstellung eines Konzeptes für„Housing First“-Projekte bis Ende 2023, um wohnungslosen Menschen unbürokratisch und direkt zu helfen						
			Z:	Wohnungslosigkeit bekämpfen						
			M:	Stadt erstellt Konzept						
			Anmerkung der Verwaltung:							
10	Linke	23	**B:**	Deutliche Aufstockung des Grundstücksfonds		2 Mio. €			3,5 Mio.€	
			Z:	strategische und aktive Bodenpolitik für Schaffung von bezahlbaren Wohnraum						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
11	Linke	30	**B:**	Anschaffung von zwei weiteren mobilen Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen						
			Z:	Verkehrssicherheit erhöhen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
12	Linke	40	**B:**	Anschaffung von einem Kontingent Mehrweggeschirr für schulischen Verleih						
			Z:	Veranstaltungen an Schulen erleichtern						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
13	Linke	40 12	**B:**	Statistische Umfrage zu Schulklima						
			Z:	Projekte zur Datenerhebung des sozialen Klimas an Heidelberger Schulen						
			M:	Projekte wie in München zur Datenerhebung						
			Anmerkung der Verwaltung:							
14	Linke	41 52	**B:**	temporäres Zelt im Sommer für Kinderprogramm des Kinder- und Jugendcircus Peperoni e.V.		80.000				
			Z:	Kulturelle Angebote für Kinder stärken						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
15	Linke	41	**B:**	institutionelle Förderung Literaturnetz		50.000			74.000	
			Z:	Umsetzung des Literaturförderkonzepts und "City of Literature" stärken						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
16	Linke	50 13	**B:**	Imagekampagne zu Bekanntmachung des HD-Passes und HD-Passes+		15.000			30.000	
			Z:	Armut bekämpfen, Teilhabe ermöglichen						
			M:	Stadt startet Plakatkampagne über HD-Marketing						
			Anmerkung der Verwaltung:							
17	Linke	51	**B:**	Einrichtung von städtischen Stipendien für Azubis in Erziehungsberufen						
			Z:	Mehr Erzieher*innen ausbilden und an HD binden, Fachkräftemangel entgegenwirken						
			M:	Stadt startet Pilotprojekt (siehe Stuttgart)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
18	Linke	51	**B:**	Schulsozialarbeit auf 100 % an allen Schulen aufstocken						
			Z:	Schüler*innen unterstützen, Schulklima verbessern						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
19	Linke	81	**B:**	Zusätzliche Moonliner-Fahrt unter der Woche um 1:38 Uhr als Angebot des RNV						
			Z:	Mobilität und Sicherheit für jungen Menschen nachts verbessern						
			M:	RNV richtet weitere Fahrt ein analog zum Vorschlag des JGR						
			Anmerkung der Verwaltung:							
20	Linke		**B:**	Aufstockung Mittel für Bauprojekt der muslimische Akademie		170.000				
			Z:	Bedarfsgerechte Finanzierung, kulturelle Vielfalt und interreligiösen Dialog stärken						
			M:	Stadt gleicht gestiegene Kosten aus						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
21	Linke	41	**B:**	Aufstockung Mittel für Hip-Hop-Forum		47.000			20.000	
			Z:	Heidelberger HipHop als immaterielles Kulturerbe stärken						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
22	Linke	41	**B:**	Metropollinkfestival Mittelerhöhung		50.000			60.000	
			Z:	Festival erhalten, urbane Kunst stärken						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
23	Linke	31	**B:**	Durchführung eines Fachtags zum Thema graue Energie		10.000				
			Z:	Berücksichtigung der grauen Energie in der Stadtplanung und im Klimaschutzaktionsplan						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
24	Linke	FW	**B:**	Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer ab 2023	3,5 Mio.			3,5 Mio.		
			Z:	Erhöhung um 10 Punkte auf 410 Punkte						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
25	Linke	65	**B:**	Schaffung von drei weiteren Planungsstellen für schulische Baumaßnahmen						
			Z:	Sanierungsstau und Verzögerungen bei baulichen Maßnahmen an Schulen entgegenwirken, Personal entlasten						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
				Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	FDP	13	**B:** Planstellenerhöhung begrenzen um Fixkosten zu minimieren. Alternative: Projektbezogen Aufgaben an freie Grafiker vergeben **Z:** Planstellenerhöhung auf 14 **M:** Ursprünglich wurden die Planstellen auf 15,5 erhöht **Anmerkung der Verwaltung:**						
2	FDP	16	**B:** Keine doppelten Strukturen; Jugendgemeinderat, Büro Junges Heidelberg, und Ring Politischer Jugend beim Sjr decken bereits die gleiche Felder ab. **Z:** Einsparung Gelder für Youth Think Tank **M:** Streichung Zuschuss Youth Think Tank 2023 **Anmerkung der Verwaltung:**	70.065	0	70.065	0	0	0

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
3	FDP	31	**B:**	Um diesen Punkt zu klären bitten wir um eine besondere Erklärung der Besonderen Verwaltungs-und Betriebskosten, der weiteren Aufwendungen und der jeweiligen Höhen						
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	FDP	31	**B:**	Für diese Aufgabe sollte es keiner externen Dienstleister bedürfen, das Amt für für Umweltschutz sollte dies intern leisten können.	34.600 + 62.500	0	97.100	16.600 + 62.500	0	79.100
			Z:	Einsparung Gelder						
			M:	Streichung Umweltberatung durch Dritte und Projektförderung BUND/NABU						
			Anmerkung der Verwaltung:							
5	FDP	41	**B:**	Verzicht auf nicht mehr zeitgemäße Projekte zugunsten neuer Projekte wie beispielsweise Metrolink	28.065	0	28.065	28.767	0	28.767
			Z:	Einsparung Gelder						
			M:	Streichung Zuschuss Zungenschlag						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
6	FDP	41	**B:**	Verbreiterung der städtischen Kulturlandschaft und der Heidelberger Musikpalette	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000
			Z:	Förderung der Heidelberger Symphoniker						
			M:	Zuschuss in Höhe von 10 000€ an Heidelberger Symphoniker						
			Anmerkung der Verwaltung:							
7	FDP	41	**B:**	Aufgrund der Haushaltslage sollen Mittel für alternative Projekte freigemacht werden	77.920	0	77.920	77.920	0	77.920
			Z:	Begrenzung der Förderung an das Unterwegstheater						
			M:	Einfrieren der Gelder auf 2021 Niveau						
			Anmerkung der Verwaltung:							
8	FDP	41	**B:**	Siehe Punkt Sieben	31.734	0	31.734	33.511	0	33.511
			Z:	Begrenzung der Förderung an das Medienforum e.V.						
			M:	Einfrieren der Gelder auf 2021 Niveau						
			Anmerkung der Verwaltung:							
9	FDP	41	**B:**	Doppelung und siehe Sieben	50.225	0	50.225	51.481	0	51.481
			Z:	Einsparung Gelder						
			M:	Streichung der Zuschüsse Forum für Kunst						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
10	FDP	41	**B:**	Unterstützung neuer Kunstformate und Honorierung des Marketingeffektes für Heidelberg	0	-21.628	-21.628	0	-20.294	-20.294
			Z:	Erhöhung Förderung Metropolink						
			M:	Erhöhung Förderung Metropolink jeweils auf 75 000€						
			Anmerkung der Verwaltung:							
11	FDP	41	**B:**	Siehe Punkt Sieben	3.387	0	3.387	6.858	0	6.858
			Z:	Förderung Klangforum einfrieren						
			M:	Einfrieren der Gelder auf 2021 Niveau						
			Anmerkung der Verwaltung:							
12	FDP	TH LT	**B:**	Zur weiteren Beratung dieses Projektes hätten wir gerne die Erläuterung der Personalaufwendungen, der internen Leistungen und der Aufwendungen Sach-und Dienstleistungen für die Literaturtage						
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
13	FDP	41	**B:**	Erläuterung zu den Gründen der Förderung von Kulturparkett e.V., da es sich um einen Mannheimer Verein handelt						
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
14	FDP	81	**B:**	Statt 20 neuer Planstellen sind unserer Meinung nach 10 neue Planstellen völlig ausreichend. Eine Änderung der Organisationsstruktur würde die Effektivität deutlich stärker erhöhen. Neue Verantwortungsbereiche auf Abteilungsleiterebene schaffen um den Flaschenhals in den Entscheidungsprozessen zu vergrößern.						
			Z:	Beschleunigung der Arbeitsabläufe						
			M:	Planstellenerhöhung auf 10 begrenzen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
15	FDP	81	**B:**	Durch Einführung des 49€/Deutschlandticket wurden neue Voraussetzungen geschaffen. Förderung nicht mit der Gießkanne, sondern nur für wirklich bedürftige.	8.000.000	0	8.000.000	7.000.000	0	7.000.000
			Z:	Einsparung Gelder						
			M:	Streichung der Erstattungen für Vergünstigter ÖPNV/HD4Mobility						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
16	FDP	81	**B:**	Wir wolle, auf Anregung des Jugendgemeinderates, mehr Moonlinerfahrten ermöglichen und dafür Haushaltsmittel bereitstellen	0	?	?	0	?	?
			Z:	Mehr Moonlinerfahrten						
			M:	Donnerstag bis Sonntag sollen auch nach 1 Uhr noch Moonliner fahren						
			Anmerkung der Verwaltung:							
17	FDP	61	**B:**	Verbesserung der baulichen Situation des Willhelmsplatzes als zentraler Kommunikationsort des Stadtteiles.	0	-60.000	-60.000	0	0	0
			Z:	Bereitstellung Planungsmittel Willhelmplatz						
			M:	Einstellung von 60 000€ zur Planung einer Erneuerung des Willhelmplatzes						
			Anmerkung der Verwaltung:							
18	FDP	?	**B:**	Beseitigung von baulichen Gefahrenquellen an Heidelberger Schulen	0	?	?	0	?	?
			Z:	Gefahrlose Nutzung der Schulräumlichkeiten						
			M:	Modernisierung der Sporthalle Bunsengymnasium (verletzungsgefahr durch Betonsäulen)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
19	FDP	?	**B:**	Erhöhter Bedarf von Sozialarbeit an beruflichen Schulen durch Flüchtlinge aus der Ukraine etc.	0	?	?	0	?	?
			Z:	Gleichstellung Schulsozialarbeit an Gymnasien, Realschulen und beruflichen Schulen						
			M:	Bereitstellung zusätzlicher Mittel für Schulsozialarbeiter						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	GAL FW	81	**B:**	Verkehrslenkung und Verkehrsberuhigung Altstadt		250.000			250.000	
			Z:	3: Optimierung Verkehrsinfrastruktur						
			M:	8: Erarbeitung des Befahrungs- und Betriebskonzept, Umsetzung Gesamtkonzept						
			Anmerkung der Verwaltung:							
2	GAL FW	67	**B:**	Kleingartenanlage		7.000			7.000	
			Z:							
			M:	Erhöhung/ Investitionszuschuss						
			Anmerkung der Verwaltung:							
3	GAL FW		**B:**	Brauchtumspflege		35.000			35.000	
			Z:							
			M:	Erhöhung/ Investitionszuschuss						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
4	GAL FW		**B:**	Frauennotruf		36.000			36.000	
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
5	GAL FW	81	**B:**	Gehwegbau Harbigweg zwischen HRK und HCH					100.000	
			Z:	Verkehrssicherheit-Klimaschutz						
			M:	Planungsmittel						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	Bunte Linke	alle	**B:**	Der Klimawandel ist das drängendste Problem unserer Zeit. OB Würzner hat bereits 2019 den Klimanotstand ausgerufen, die entsprechende Priorisierung von Projekten und deren Umsetzung kommt nur mühsam voran. Bei der weiteren Beachtung des STEK wird dafür gesorgt, dass alle Maßnahmen mit messbaren Kennzahlen hinterlegt, die sich anhand der unter Z: benannten Ziele priorisiert werden						
			Z:	Priorisierung aller städtischen Ziele und Maßnahmen: 1. Dem Klimawandel entgegen wirken, 2. Erreichen der Sustainable Developement Goals, 3. Daseinsvorsorge						
			M:	Kennzahlen für Investitionsvorhaben (auch der städtischen Gesellschaften) > 5.000.000 €: CO2-Bilanz (grauen beim Bau und laufende im Betrieb). Gemeinwohlbilanz, Verbrauch bisher unversiegelter Flächen, Übereinstimmung mit den Planungsempfehlungen des Klimaberichts, ... (weitere je nach Bedarf)						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
2	Bunte Linke	alle	**B:**	Erstellung von CO2-Bilanzen für alle Investitionen (inkl. städtische Gesellschaften) über 5.000.000 €.						
			Z:	verbindliche jährliche Senkung des CO2-Ausstoßes						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
3	Bunte Linke	alle	**B:**	Grundsatzbeschluss: Klimaschutz und Senkung der CO2-Emmissionen hat in allen investiven Ausgaben Vorrang. Es werden keine Maßnahmen durchgeführt, die die CO2-Emmissionen erhöhen ohne gleichzeitig andere Klimaschutz- und Umweltschutzwirkungen zu verbessern.						
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	Bunte Linke	??	**B:**	"Umweltzentrum zum Mitmachen" im Kurpfalzring						
			Z:	2023 Konzeptprüfung und Kalkulation unter Einbeziehung der Initiaitve; 2024 Planungskosten soweit erforderlich aus städtischen Mitteln, Fremdmittel suchen; 2025ff Umsetzung ohne städtische Mittel						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
5	Bunte Linke	TH 12	**B:**	Weststadt, Wilhelmsplatz: Planungsmittel für LPH 1-2 HOAI stehen bereit, konkrete Maßnahme M13 ergänzen						
			Z:	Produkt 51.10, Ziel 4: Konzepte zur Platz- und Straßenraumgestaltung						
			M:	M 13: funktionale, klimaresiliente und stadtgestalterische Modernisierung/Platzertüchtigung unter Einbeziehung von Anwohnern und Nutzergruppen: Pilotprojekt Wilhelmsplatz						
			Anmerkung der Verwaltung:							
5a	Bunte Linke	TH 12, TH 61, TH 67	**B:**	Weststadt, Wilhelmsplatz: Planungs- und Umsetzungsmittel nach LPH 2 ab 2024 ff					60.000	1.200.000
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
6	Bunte Linke	??	**B:**	Projekte, die länger als 10 Jahre gefördert wurden , werden in institutionelle Förderung überführt						
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
7	Bunte Linke	TH 16	**B:**	Umstellung alle Projekte Frauennotruf auf institutionelle Förderung + Erhöhungen wie beantragt (Beratung: 35.268€, Prävention 43.127€)		78.395			83.205	
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
7a	Bunte Linke	TH 16	**B:**	Frauennotruf - neue Sparte Beratungen: Frauen mit Behinderungen		23.969			49.138	
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							
7b	Bunte Linke	TH 16	**B:**	Frauennotruf - zurückgeforderte Mittel aus 2020-2022 (Haushaltsreste) wieder zur Verfügung stellen	61.071					
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
				Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
8	BunteLinke	LT	**B:** Kürzung des Budgets zur Finanzierung sonstiger Literaturprojekte im Jahr 2023 und 2024 **Z:** **M:** Kürzung der Anzahl der Veranstaltungen auf die Hälfte **Anmerkung der Verwaltung:**				285.000		
8a	Bunte Linke	TH 41	**B:** damit bürgerschaftlich organisierter Literaturherbst stattfinden kann Teil der Einsparungen von 2024 auf 2023 vorziehen **Z:** City of Literature bürgerschaftlich verankert **M:** **Anmerkung der Verwaltung:**		80.000				
8b	Bunte Linke	TH 41	**B:** **Z:** Finanzierung von Literaturprojekten: Transferaufwendungen: Sparte Literatur: Literaturherbst + AG "Weiterentwicklung Literaturstadt HD" + Literaturhaus e.V. **M:** gleiche Anzahl von Veranstaltungen mit gleich vielen Besuchern organisieren wie Literaturtage, Betrieb eines Literaturbüros im KTB oder woanders **Anmerkung der Verwaltung:**					150.000	
8c	Bunte Linke	TH 41	**B:** sonstige Literaturprojekte unter Betreuung des Kulturamtes **Z:** **M:** **Anmerkung der Verwaltung:**					50.000	

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
9	Bunte Linke	TH 41	**B:**	Keine Bewerbung Heidelbergs als Internationale Kulturhauptstadt	???			???		
			Z:							
			M:	Die ohne Beschluss des Gemeinderates geschaffene Stelle wird so schnell es arbeitsrechtlich möglich ist wieder aufgelöst.						
			Anmerkung der Verwaltung:							
10	Bunte Linke	TH 66 TH 67	**B:**	Biodiversität = Antrag 104 aus dem letzten Haushalt: die Kennzahlen sind nicht zu finden und Zielwerte sind nicht festgelegt (oder wir haben sie nur nicht gefunden)						
			Z:	Biotopvernetzung und Erhöhung der Biodiversität						
			M:	Erhöhung der Zahl der landwirtschaftlich genutzten Flächen (Ackerrandstreifen), die zur Biotopvernetzung genutzt werden um 5% jährlich, Kennzahl: Ackerrandstreifen in m², gfls weitere Kennzahlen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
11	Bunte Linke	TH 66	**B:**	Entsiegelung von Straßen und sonstigen befestigten Flächen						
			Z:	Produkt 55.10 Öffentliches Grün / Landschaftsbau Ziel 1: Umgestaltung / Erneuerung von Grünflächen						
			M:	M1: OASIS, neue Kategorie unter Kennzahl K1: neu entsiegelte Fläche im jeweiligen Jahr						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
12	Bunte Linke	TH 67	**B:**	Produkt 1.55.50.01: Bäume bleiben im Wald, Holzertrag senken						
			Z:							
			M:	K1 senken auf 272 (= Ergebnis 2021)						
			Anmerkung der Verwaltung:							
13	Bunte Linke	TH 70	**B:**	Abfallberatung ausweiten, weiteres Personal ergänzen						
			Z:							
			M:	neue Kennzahl: Anzahl Beratungen in Privathaushalten und Wohnanlagen Ziele und Kennzahl: Restmüllmenge pro Kopf je Jahr						
			Anmerkung der Verwaltung:							
14	Bunte Linke		**B:**	Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer auf 420	7.600.000			7.900.000		
			Z:							
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
				Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
15	Bunte Linke	??	**B:** Stadttaubenprojekt **Z:** Produktgruppe 12.26 Ziel ergänzen: 6: Taubenpopulation senken **M:** M1: Bau von Taubenschlägen, M2: Eiertausch, Kennzahl einführen: ausgetauschte Eier **Anmerkung der Verwaltung:**						
15a	Bunte Linke	??	**B:** Stadttaubenprojekt **Z:** Taubenpopulation senken **M:** Betreuung Taubenschläge 3 Std. täglich, 365 Tage für jeden (Aufwandsentsch. bzw. Minijob mit Mindestlohn 12€/12,30€) **Anmerkung der Verwaltung:**		32.850			84.178	
15b	Bunte Linke	??	**B:** Stadttaubenprojekt **Z:** Taubenpopulation senken **M:** Bau von 2 (2023) bzw. 3 (2024) Taubenschlägen in der Innenstadt **Anmerkung der Verwaltung:**		40.000			60.000	
15c	Bunte Linke	??	**B:** Stadttaubenprojekt **Z:** Taubenpopulation senken **M:** Futter **Anmerkung der Verwaltung:**		???			???	
15d	Bunte Linke	??	**B:** Stadttaubenprojekt **Z:** **M:** Bau-, Futter- und Betreuungsspenden einwerben, Fördermittel **Anmerkung der Verwaltung:**	50.000			50.000		

Änderungsanträge Bunte Linke zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
				Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
16	Bunte Linke	??	**B:** Katzenschutzverordnung **Z:** Produktgruppe 12.26: Ziel Ergänzen 6: Straßenkatzenpopulation senken **M:** Streunende Katzen einfangen und kastrieren lassen mit Hilfe von ehrenamtlichen/ Minijobbern. Kennzahlen: Anzahl Kastrationen **Anmerkung der Verwaltung:**		???			???	
16a	Bunte Linke	??	**B:** Katzenschutzverordnung **Z:** **M:** Spendenmittel einwerben **Anmerkung der Verwaltung:**	mind. Hälfte der Kosten			mind. Hälfte der Kosten		
17	Bunte Linke	??	**B:** regionales Radwegenetz: Radwe unter der Autobahnbrücke A5 von Wieblingen nach Dossenheim **Z:** **M:** **Anmerkung der Verwaltung:**	90% Bundes- und Landeszuschüsse	???	???	90% Bundes- und Landeszuschüsse	???	????

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	AfD	IZ	**B:**	Yascha Mounk hat es in den Tagesthemen am 20.2.2018 wie folgt ausgedrückt, „.. dass wir hier ein historisch einzigartiges Experiment wagen und zwar eine monoethnische, monokulturelle Demokratie in eine multiethnische zu verwandeln ...“. Die Durchführung dieses Experiments ist aus unserer Sicht nicht erstrebenswert. Das Interkulturelle Zentrum wird mit Steuermitteln ausgestattet, um dieses Ziel zu erreichen. Daher sollen alle Geld- und Sachmittel für das IZ gestrichen werden. Sollte eine komplette Abwicklung im laufenden Doppelhaushalt nicht möglich sein, werden die notwendigen Vorbereitungen getroffen dies so schnell wie möglich zu erreichen.		-712.050			-725.350	
			Z:	Komplette Abwicklung/ Streichung des Teilhaushalts IZ						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
2	AfD	16	**B:**	Wir wollen keine Förderung der Spaltung der Gesellschaft durch Steuergeld für „woke“ Projekte. In Heidelberg werden neben dem Queer Festival insbesondere auch im Einklang mit dem woken Zeitgeist Angriffe auf die seelische Gesundheit von Jugendlichen finanziert. Queer Youth und Fachstellen für Rainbow City Kids dürfen auf keinen Fall staatliche Gelder erhalten. Sollte eine komplette Abwicklung im laufenden Doppelhaushalt nicht möglich sein, werden die notwendigen Vorbereitungen getroffen dies so schnell wie möglich zu erreichen. Etwaige Bundeszuschüsse werden nicht mehr beantragt.		-560.276			-640.972	
			Z:	Streichung von Ziel 4 „Stärkung der Akzeptanz, Sichtbarkeit und Partizipation von LSBTIQ+ Menschen“ und aller enthaltenen Maßnahmen						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
3	AfD	20, 31, 65, 66, 67, 81	**B:**	Eine Gesamtübersicht der Ausgaben für den sogenannten Klimaschutzaktionsplan gibt es nicht. Der Antrag stellt daher nur unsere grundsätzliche Richtung bei den Kürzungen vor. Generell wäre es unsere Position alle Mittel zu streichen, die lediglich mit der Klimareligion begründet sind und keine andere positiven Auswirkungen auf das Lebensgefühl und den Wohlstand der Heidelberger Bürger haben. Die Kürzung ist dabei nur ein grober Überschlag der unter Teilhaushalt 31 gelisteten Klimamaßnahmen.		-40.000.000			-40.000.000	
			Z:	Keine Steuermittel in Heidelberg mehr ausgeben, die rein der Klimareligion dienen.						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
4	AfD	65, 40	**B:**	Die Haushaltsberatungen haben klar gezeigt, dass es einen Mittelhochlauf im Bereich der Schulsanierung benötigt. Die Bildung unserer Kinder muss uns mehr wert sein. Hierzu sollen die Mittel für Gebäudeunterhaltung und Investitionen im Bereich Schulen erhöht werden. Die Mittelerhöhung soll dabei zwischen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt derart aufgeteilt werden, dass nachhaltig ein höheres Bauvolumen an Sanierungen über die nächsten Doppelhaushalte umgesetzt werden kann. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt aus den Streichungen bei der Klimareligion (Klimaschutz-Aktionsplan).		2.000.000			2.500.000	
			Z:	Priorität und Umsetzung der Baumaßnahmen in Schulen erhöhen und beschleunigen.						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
5	AfD	1	**B:**	Die Corona-Maßnahmen haben immense, nicht nur gesundheitliche Schäden bei vielen Heidelberger Bürgern angerichtet, sondern auch zu einer tiefen Spaltung der Gesellschaft geführt. Menschen, die sich dem Impfdruck von Politik und Medien nicht gebeugt haben wurden massiv ausgegrenzt. Viele Menschen wurden ihrer Grundrechte beraubt. Insbesondere Kinder wurden durch wissenschaftlich nicht begründete Maßnahmen gequält. Eine Aufarbeitung auf Bundesebene reicht nicht, hier ist auch Heidelberg in der Pflicht eine kommunale Aufarbeitung durchzuführen unter Hinzuziehung von Opfern der Maßnahmen und denjenigen Experten, die zu Corona-Maßnahmen-Zeiten diskreditiert und diffamiert wurden, letztendlich aber in überwältigendem Maße richtig lagen. Die Aufklärung ist aus Sicht der Antragsteller als Chefsache zu betrachten und daher als Teil der Produktgruppe 11.14 b) Bürgerschaftliches Engagement/ Gesellschaftliches Miteinander des TH 01 Referat des Oberbürgermeisters, Seite 12 anzusehen. Finanzielle Deckung über Kürzung Klimareligion.		300.000			300.000	
			Z:	Aufarbeitung der gesundheitlichen und gesellschaftlichen Schäden der grundrechtseinschränkenden Corona-Maßnahmen in Heidelberg						
			M:	u.a. Ausschreibung von Studienarbeiten, Durchführung von Informationskampagnen und Runden Tischen						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
6	AfD	31	**B:**	Das Land Baden-Württemberg plant, dass in dem FFH-Gebiet Lammerskopf riesige Windindustrieanlagen errichtet werden sollen. Die Stadt Heidelberg soll mit Kampagnen die Bürger über die dramatischen negativen Auswirkungen auf Umwelt und Lebensqualität dieser Industrie aufklären. Finanzielle Deckung über Kürzung Klimareligion.		30.000			30.000	
			Z:	Verhinderung der Errichtung von Windindustrieanlagen auf Heidelberger Gemarkung						
			M:							
			Anmerkung der Verwaltung:							

Vordruck Änderungsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024

Beträge in T€

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)		finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
					Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
1	Die PARTEI	1	**B:**	Ausbau und Betrieb Ratskeller		500			25	
			Z:	Zusammenarbeit Gemeinderat und Verwaltung stärken						
			M:	Nachsitzungen im Hauseigenen Ratskeller ermöglichen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
2	Die PARTEI	1; S.7	**B:**	Sitzungsgelder für Ehrenamtliche Tätigkeit ab 2024 erhöhen					212	
			Z:	Wertschätzung Ehrenamtlicher Tätigkeit, Inflationsausgleich						
			M:	Erhöhung Aufwandsentschädigung Gemeinderäte auf 1200 Euro p.M., Sitzungsgelder Bezirksbeiräte,JGR, etc. auf 50 Euro erhöhen						
			Anmerkung der Verwaltung:							
3	Die PARTEI	1; S.8	**B:**	Botenzustell-/ Postdienst weniger häugig nutzen, #Digitalisierung		-106,0			-106,0	
			Z:	Portokosten einsparen						
			M:	Nutzen digitaler Möglichkeiten						
			Anmerkung der Verwaltung:							
4	Die PARTEI	1, S.7	**B:**	Geschäftsaufwendungen der Fraktionen		35,9			73,5	
			Z:	Inflationsausgleich						
			M:	Erhöhung um 5% in 2023 und weitere 5% in 2024						
			Anmerkung der Verwaltung:							

Beträge in T€

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023 Ertrag	finanzielle Änderung 2023 Aufwand	finanzielle Änderung 2023 VE	finanzielle Änderung 2024 Ertrag	finanzielle Änderung 2024 Aufwand	finanzielle Änderung 2024 VE
5	Die PARTEI	20; S.6	**B:** Zuschuss an den Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg **Z:** Elitenförderung **M:** Schaffung 50 Plätze der Kategorie "Burgoise exklusiv deluxe" für 500 Euro pro Platz und Vorstellung inkl. 1 Glas Champagner und Meet&Greet mit dem Intendanten (ersatzweise OB). Einnahmen im Vollbetrieb ca. 7mio. **Anmerkung der Verwaltung:**		-2.500			-7.000	
6	Die PARTEI	23; S.10	**B:** Grundstücksmanagement **Z:** Verkauf für Wohnbau und Stadtentwicklung streichen **M:** Erbbau oder selbst bebauen **Anmerkung der Verwaltung:**	-1.900			-1.900		
7	Die PARTEI	23; S.12	**B:** Grundstücksmanagement **Z:** Erwerb von Entwicklungsflächen **M:** Ankauf auf PHV **Anmerkung der Verwaltung:**		2.500			2.500	
8	Die PARTEI	23; S12	**B:** Kosten für Notar, Grunderwerbsteuer etc **Z:** Entsprechend Erhöhung für Kauf auf PHV **M:** **Anmerkung der Verwaltung:**		175			175	

Beträge in T€

Nr.	Partei	TH	Beschreibung (B) und/oder Ziel (Z) / Maßnahme (M) (neu/geändert)	finanzielle Änderung 2023			finanzielle Änderung 2024		
				Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE
9	Die PARTEI	41, S.12	**B:** Zuschuss DAI **Z:** Unverhältnismäßig hohe Fortderung abwenden **M:** 150k für was? Umstrukturierung=DAI PROBLEM!! **Anmerkung der Verwaltung:**		-200			-100	
10	Die PARTEI	81; S.21	**B:** Beschaffung bewegliches Vermögen **Z:** Messfahrzeug mit Geschwindigkeitsmessanlage **M:** Messfahrzeug wird gestrichen, Speedlimit? Ohne uns! **Anmerkung der Verwaltung:**					-160	
11	Die PARTEI	81; S.21	**B:** Beschaffung bewegliches Vermögen **Z:** PKW GVD **M:** wird ersetzt durch einen Zeppelin **Anmerkung der Verwaltung:**					-33	17.000
12	Die PARTEI	81	**B:** Die Mobilität der Zukunft ist der Zeppelin **Z:** Umstrukturierungen auf Zeppelinlinienverkehr **M:** VE Zeppelinbeschaffung (10 Stück) **Anmerkung der Verwaltung:**						170.000